



# Amtsblatt für Brandenburg

18. Jahrgang

Potsdam, den 2. Mai 2007

Nummer 17

Inhalt	Seite
<b>BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN</b>	
<b>Ministerium des Innern</b>	
Vierte Satzung zur Änderung der Neufassung der Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Emster .....	931
<b>Landesumweltamt Brandenburg</b>	
Genehmigung zur Änderung einer Biogasanlage in 14641 Nauen/OT Neukammer .....	931
Genehmigung für eine Bauschuttrecyclinganlage in Lübben/Steinkirchen .....	932
Genehmigung für eine Verbrennungsmotoranlage zur Erzeugung von Strom und Wärme für den Einsatz von Biogas mit einer Feuerungswärmeleistung von 1.341 kW (Biogasanlage) in 03119 Welzow, Ortsteil Proschim .....	932
Genehmigung für eine Anlage zur Verbrennung fester Abfälle mit brennbaren Bestandteilen in 01983 Großräschen, Ortsteil Freihufen .....	933
Genehmigung für eine Verbrennungsmotoranlage zur Erzeugung von Strom und Prozesswärme für den Einsatz von Biogas mit einer Feuerungswärmeleistung von 7.683 kW (Biogasanlage) in 01986 Senftenberg, Ortsteil Brieske .....	934
<b>Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg</b>	
Schließung des Flugplatzes Nauen wegen Erlöschens der Genehmigung .....	935
<b>BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE</b>	
Zwangsversteigerungssachen .....	936
Gesamtvollstreckungssachen .....	964
Bekanntmachungen der Verwalter .....	966

Inhalt	Seite
<b>SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN</b>	
Ungültigkeitserklärung von Dienstsiegeln .....	967
<b>NICHTAMTLICHE BEKANNMACHUNGEN</b>	
Gläubigeraufrufe .....	967

---

## BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

---

### **Vierte Satzung zur Änderung der Neufassung der Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Emster**

Bekanntmachung des Ministeriums des Innern  
 AZ: II/1-347-21/301  
 Vom 11. April 2007

#### I.

Dem Ministerium des Innern wurde gemäß § 20 Abs. 4 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Mai 1999 (GVBl. I S. 194) die Vierte Satzung zur Änderung der Neufassung der Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Emster angezeigt.

#### II.

Die Änderungssatzung hat folgenden Wortlaut:

### **Vierte Satzung zur Änderung der Neufassung der Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Emster vom 27. Mai 2002**

Die Verbandsversammlung hat auf ihrer Sitzung am 26. März 2007 folgende Vierte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung beschlossen:

#### Artikel 1

Die Neufassung der Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Emster vom 27. Mai 2002 (Amtsblatt für den Landkreis Potsdam-Mittelmark vom 20. Dezember 2002, Seite 13), zuletzt geändert durch die Dritte Satzung zur Änderung der Neufassung der Verbandssatzung vom 24. Januar 2006 (ABl./AAnz. S. 561), wird wie folgt geändert:

§ 18 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

„(1) Die Verbandssatzung des Zweckverbandes und ihre Änderungen werden von der Aufsichtsbehörde im Amtsblatt für Brandenburg bekannt gemacht.“

#### Artikel 2

Diese Satzung zur Änderung der Neufassung der Verbandssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Groß Kreutz (Havel), den 26. März 2007

M. Meske

Manfred Meske  
 Besteller ehrenamtlicher Verbandsvorsteher

### **Genehmigung zur Änderung einer Biogasanlage in 14641 Nauen/OT Neukammer**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
 Vom 17. April 2007

Der Firma AEV Biogasanlage Nauen GmbH & Co. KG, Brandenburger Chaussee 19 in 14641 Nauen/OT Neukammer wurde die Änderungsgenehmigung gemäß § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück der Gemarkung Nauen (Landkreis Havelland) Flur 21, Flurstück 114 und Flur 27, Flurstück 159 in 14641 Nauen/OT Neukammer eine Biogasanlage in wesentlichen Teilen zu ändern.

Die Änderung der am 18.07.2005 mit Bescheid 018/04 genehmigten Biogasanlage umfasst im Wesentlichen die Veränderung der Größe der Silos, des Vorlagebehälters und des Zwischenspeichers, die Veränderung der Lage der Silos sowie die Veränderung der Halle und des Technikgebäudes (Steuerung- und Pumpengebäude).

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

#### **Auslegung**

Die Genehmigung liegt mit einer Ausfertigung der genehmigten Antragsunterlagen in der Zeit vom **03.05.2007 bis 16.05.2007** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung West, Genehmigungsverfahrensstelle, Seeburger Chaussee 2 in 14476 Potsdam/OT Groß Glienicke, Zimmer 328, zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 033201 442-486 wird nach Möglichkeit gebeten.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die oben genannte Änderungsgenehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung West, Seeburger Chaussee 2 in 14476 Potsdam OT Groß Glienicke schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

#### Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3180)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2819)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung West  
Genehmigungsverfahrensstelle

### Genehmigung für eine Bauschuttrecyclinganlage in Lübben/Steinkirchen

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 30. April 2007

Den Eheleuten Elke und Lars Mitsching, An den Eichen 3 in 15907 Lübben wurde die **Neugenehmigung** gemäß §§ 4, 19 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück der Crazy Horses Ranch, Cottbuser Straße 18 in 15907 Lübben/Steinkirchen, Landkreis Dahme-Spreewald, eine Anlage zur Behandlung und zeitweiligen Lagerung von nicht gefährlichen Abfällen mit einer Durchsatzleistung von 10 Tonnen oder mehr je Tag bzw. einer Gesamtlagerkapazität von 100 t oder mehr zu errichten und kurzfristig zu betreiben. Das beantragte Vorhaben beinhaltet das einmalige Behandeln von ca. 4.000 t gelagertem Betonbruch mit einer mobilen Bauschuttrecyclinganlage. Der Betrieb der Anlage ist auf Montag bis Freitag von 7.00 bis 18.00 Uhr begrenzt.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

#### Auslegung

Die Genehmigung liegt mit einer Ausfertigung der genehmigten Antragsunterlagen in der Zeit vom **03.05.2007 bis 16.05.2007** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 wird nach Möglichkeit gebeten.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die oben genannte Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

#### Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3180)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2819)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

### Genehmigung für eine Verbrennungsmotoranlage zur Erzeugung von Strom und Wärme für den Einsatz von Biogas mit einer Feuerungswärmeleistung von 1.341 kW (Biogasanlage) in 03119 Welzow, Ortsteil Proschim

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 30. April 2007

Der Firma Landwirte GmbH Terpe-Proschim, Hauptstraße 59 in 03119 Welzow, Ortsteil Proschim wurde die **Genehmigung** gemäß §§ 4, 19 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück Mühlenweg in 03119 Welzow, Ortsteil Proschim, Gemarkung Proschim, Flur 6, Flurstücke 195 und 196 eine Verbrennungsmotoranlage zur Erzeugung von Strom und Wärme für den Einsatz von Biogas mit einer Feuerungswär-

meleistung von 1.341 kW (Biogasanlage) zu errichten und zu betreiben.

Zur Anlage gehören 2 Fermenter mit Gasspeicher, ein Feststoffdosierer, die Gasreinigung und -verdichtung, das Blockheizkraftwerk (BHKW) mit einer Feuerungswärmeleistung von 1.341 kW einschließlich der Steuerung, die Notfackel, die notwendigen Leitungssysteme und die Gärreststoffzwischenlagerung. Zur Vergärung kommen Rindergülle aus der benachbarten Rinderhaltung, Mais- und Grassilage, Rindermist, Kartoffeln, Getreide und Gärreststoff. Die Rindergülle wird über Rohrleitungen angeliefert. Die Lagerung der anfallenden Gärreststoffe erfolgt in vorhandenen Lagerbehältern der Rindermastanlage Proschim, der Jungrinderanlage Pulsberg und der Kälberanlage Proschim.

Nach §§ 3a, 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen. Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

#### **Auslegung**

Die Genehmigung liegt mit einer Ausfertigung der genehmigten Antragsunterlagen in der Zeit vom **03.05.2007 bis 16.05.2007** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 wird nach Möglichkeit gebeten.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die oben genannte Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

#### **Rechtsgrundlagen**

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3180)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai

1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2819)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

### **Genehmigung für eine Anlage zur Verbrennung fester Abfälle mit brennbaren Bestandteilen in 01983 Großräschen, Ortsteil Freihufen**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 30. April 2007

Der Firma BKB Großräschen GmbH, Bergmannstraße 29 in 01983 Großräschen wurde die **3. (und letzte) Teilgenehmigung** gemäß § 8 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück Bergmannstraße 29 in 01983 Großräschen, Ortsteil Freihufen eine Anlage zur Verbrennung fester Abfälle mit brennbaren Bestandteilen zu betreiben.

Die Genehmigung umfasst die Erlaubnis zum Betreiben der Anlage einschließlich der integrierten Dampfkesselanlage, deren Errichtung mit der Nachtragsgenehmigung Nr. 40.052.N1/05/0801A1/RS vom 13.12.2005, dem Änderungsbescheid vom 05.01.2006 zur Nachtragsgenehmigung Nr. 40.052.N1/05/0801A1/RS und der Nachtragsgenehmigung Nr. 40.022.N2/06/0801A1/RS vom 19.07.2006 erlaubt wurde.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

#### **Auslegung**

Die Genehmigung liegt mit einer Ausfertigung der genehmigten Antragsunterlagen in der Zeit vom **03.05.2007 bis 16.05.2007** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 wird nach Möglichkeit gebeten.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die oben genannte Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regio-

nalabteilung Süd, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

### Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3180)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2819)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

**Genehmigung  
für eine Verbrennungsmotoranlage zur Erzeugung  
von Strom und Prozesswärme für den Einsatz  
von Biogas mit einer Feuerungswärmeleistung  
von 7.683 kW (Biogasanlage)  
in 01986 Senftenberg, Ortsteil Brieske**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 30. April 2007

Der Firma Hoogen Bioenergie GmbH & Co. KG, Grubenstraße in 01968 Senftenberg wurde die **Änderungsgenehmigung** gemäß § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück in 01986 Senftenberg, Grubenstraße, Gemarkung Brieske, Flur 4, Flurstücke 680 und 681 eine Verbrennungsmotoranlage zur Erzeugung von Strom und Prozesswärme für den Einsatz von Biogas mit einer Feuerungswärmeleistung von 7.683 kW (Biogasanlage) wesentlich zu ändern.

Die Genehmigung umfasst

- die Änderung der Lage der BHKW's, des Gas- und Heiztechnikcontainers, der Entwässerungshalle, des Anmischbehälters und der beiden Gasfackeln,
- die Änderung der Größe der Annahmehalle, der Entwässerungshalle, des Anmischbehälters und der Zisterne,
- die Errichtung eines Trocknungsgebäudes, eines Einmischbehälters 100 m<sup>3</sup>, eines Biofilters, einer Technikzentrale für den Biofilter, eines Getreidesilos (Durchmesser 9 m), eines Trafogebäudes mit 3 Einspeisetrafos, einer Übergabe- und Verbrauchertrafostation, eines Kühlturmes an der Entwäs-

- serungshalle, eines thermalölbeheizten Umluftbandtrockners einschließlich erforderlicher Transportaggregate, Dosierbunker und Klumpenbrecher im Trocknungsgebäude,
- den Einbau eines Schrotsilos 40 m<sup>3</sup> und eines Roggenanmisch tanks in der Annahmehalle,
- den Einbau eines Abgaswärmetauschers mit Thermalölkreislauf, eines Kondensatabscheiders und eines Gaskühlers.

Der entwässerte Gärreststoff soll auf dem Umluftbandtrockner getrocknet und als Ersatzbrennstoff im benachbarten Heizkraftwerk verbrannt werden. Der genehmigte Befülltrichter (Presskuchensilo) und die Fahrzeugwaage an der Trocknungshalle entfallen.

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen. Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

### Auslegung

Die Genehmigung liegt mit einer Ausfertigung der genehmigten Antragsunterlagen in der Zeit vom **03.05.2007 bis 16.05.2007** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 wird nach Möglichkeit gebeten.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die oben genannte Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

### Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3180)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2819)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I

S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

**Schließung des Flugplatzes Nauen  
wegen Erlöschens der Genehmigung**

Bekanntmachung  
der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde  
Berlin-Brandenburg

In Durchführung des § 6 Luftverkehrsgesetzes (LuftVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. März 1999 (BGBl. I S. 550), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 9. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2833) in Verbindung mit § 48 Abs. 2 der Luftverkehrs-Zulassungs-Ordnung (LuftVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. März 1999 (BGBl. I S. 610), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom

19. Februar 2007 (BGBl. I S. 158) gibt die Obere Luftfahrtbehörde bekannt:

1. Die Genehmigung für die Anlage und den Betrieb des Flugplatzes vom 28.12.1993 in der Fassung der Änderungsgenehmigung vom 11.03.1999 ist erloschen.
2. Die Nachrichten für Luftfahrer (NfL) I - 215/94 und I - 92/99 werden aufgehoben.
3. Das Gelände des ehemaligen Verkehrslandeplatzes Nauen ist aus der luftrechtlichen Fachplanung entlassen.

Hinweis:

Die Gründe für das Erlöschen der Genehmigung und die zugrunde liegenden weiteren Unterlagen können während der Dienstzeiten und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung (Telefon Nr.: 030 634 159 138) bei der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg, Mittelstraße 9, 12529 Schönefeld eingesehen werden.

Schönefeld, den 19.04. 2007

Fried  
Abteilungsleiter

## BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE

### Zwangsversteigerungssachen

#### Für alle nachstehend veröffentlichten Zwangsversteigerungssachen gilt Folgendes:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Antragsteller bzw. Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

#### Amtsgericht Bad Liebenwerda

##### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 26. Juni 2007, 14.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 5, das im Grundbuch von **Lugau Blatt 168** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 2, Flurstück 46, Hauptstr. 63, groß 480 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Wohngrundstück bebaut mit einem Einfamilienhaus, Garagennebengebäude sowie Abstellschuppen. Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 15.11.2006.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf: 19.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 184/06

##### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 26. Juni 2007, 15.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 5, das im Grundbuch von **Finsterwalde Blatt 8030** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 21, Flurstück 302, Gebäude- und Freiflächen Nach dem Horst, groß 942 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Grundstück bebaut mit einem Wohnhaus mit einem integrierten Büroanteil (Haupthaus Bj. ca. 1924; Anbau ca. 1900; 1998 Modernisierung/Sanierungsleistungen) nebst Carport.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 09.10.2006.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf: 80.600,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 161/06

#### Amtsgericht Cottbus

##### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 4. September 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, I. Obergeschoss, Saal 211, das im Grundbuch von **Forst (Lausitz) Blatt 8890** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Forst, Flur 16, Flurstück 221, Gubener Straße 4, Größe: 210 qm

versteigert werden.

(Laut vorliegenden Gutachten ist das Grundstück bebaut mit einem dreigeschossigen, unterkellerten städtischen Reihenhaus [Mittelhaus], Baujahr ca. 1880; stark sanierungsbedürftig, leer stehend, Lage im Sanierungsgebiet „Forst-Nordstadt“.)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.09.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 13.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 204/06

##### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 11. September 2007, 8.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, I. Obergeschoss, Saal 211, das in den Wohnungsgrundbüchern von **Peitz Blatt 2852, Peitz Blatt 2861, Peitz Blatt 2862, Peitz Blatt 2865** und **Peitz Blatt 2866** jeweilig eingetragene Wohnungseigentum versteigert werden;

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Peitz Blatt 2852:**

lfd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss rechts im Aufteilungsplan mit Nr. 2 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 2 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2861:**

Ifd. Nr. 1, 20,68/1.000stel (zwanzig 68/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss links im Aufteilungsplan mit Nr. 11 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 11 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2862:**

Ifd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss rechts im Aufteilungsplan mit Nr. 12 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 12 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2865:**

Ifd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im II. Obergeschoss links im Aufteilungsplan mit Nr. 15 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 15 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2866:**

Ifd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im II. Obergeschoss rechts im Aufteilungsplan mit Nr. 16 bezeichnet;

nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 16 bezeichnet.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Peitz Blatt 2851 bis 2890), der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch den Verwalter erforderlich.

Ausnahmen: bei Erstveräußerung, durch den Konkursverwalter, durch Zwangsvollstreckung und bei Weiterveräußerung dinglicher Gläubiger.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 30.12.1994 (UR.Nr. 3012/1994 - Notarin Koslowski, Cottbus) sowie vom 04.11.1996 und 26.02.1997 (UR.Nr.: 2306/1996 - Notar Klein, Cottbus) Bezug genommen, eingetragen am 22.05.1997.

(Laut vorliegenden Gutachten

- liegen die vorgenannten Einheiten in einem Mehrfamilienhaus in Plattenbauweise mit vorgehangener Fassade, bestehend aus vier Gebäudeteilen - fünfgeschossig, unterkellert, Baujahr ca. 1981, Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen 1992/94 -

Lage: Arthur-Becker-Straße 2;

- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2852 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien

- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2861 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 46,38 qm - bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Bad, Flur - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien

- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2862 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien

- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2865 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien

- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2866 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher jeweils am 17.06.2002 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:  
 Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2852 auf 28.000,00 EUR  
 Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2861 auf 20.000,00 EUR  
 Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2862 auf 26.000,00 EUR  
 Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2865 auf 27.000,00 EUR  
 Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2866 auf 27.000,00 EUR.

Im Termin am 06.04.2005 ist der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a Abs. 1 ZVG versagt worden.

Geschäfts-Nr.: 59 K 44/02

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 11. September 2007, 10.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, I. Obergeschoss, Saal 211, das in den Wohnungs-Grundbüchern von **Peitz Blatt 2853, Peitz Blatt 2856, Peitz Blatt 2859** und **Peitz Blatt 2851** jeweilig eingetragene Wohnungseigentum versteigert werden;

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Peitz Blatt 2853:**

Ifd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im I. Obergeschoss links im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 3 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2856:**

Ifd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im II. Obergeschoss rechts im Aufteilungsplan mit Nr. 6 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 6 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2859:**

Ifd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im IV. Obergeschoss links im Aufteilungsplan mit Nr. 9 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 9 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2851:**

Ifd. Nr. 1, 20,68/1.000stel (zwanzig 68/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss links im Aufteilungsplan mit Nr. 1 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 1 bezeichnet.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Peitz Blatt 2851 bis 2890), der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch den Verwalter erforderlich.

Ausnahmen: bei Erstveräußerung, durch den Konkursverwalter, durch Zwangsvollstreckung und bei Weiterveräußerung dinglicher Gläubiger.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 30.12.1994 (UR.Nr. 3012/1994 - Notarin Koslowski, Cottbus) sowie vom 04.11.1996 und 26.02.1997 (UR.Nr.: 2306/1996 - Notar Klein, Cottbus) Bezug genommen, eingetragen am 22.05.1997.

(Laut vorliegenden Gutachten

- liegen die vorgenannten Einheiten in einem Mehrfamilienhaus in Plattenbauweise mit vorgehangener Fassade, bestehend aus vier Gebäudeteilen - fünfgeschossig, unterkellert, Baujahr ca. 1981, Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen 1992/94 -
- Lage: Arthur-Becker-Straße 1;
- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2853 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien
- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2856 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien
- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2859 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien
- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2851 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 46,38 qm - bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Bad, Flur - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien)

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher jeweils am 17.06.2002 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2853 auf 28.000,00 EUR

Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2856 auf 28.000,00 EUR

Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2859 auf 27.000,00 EUR

Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2851 auf 20.000,00 EUR.

Im Termin am 06.04.2005 ist der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a Abs. 1 ZVG versagt worden.

Geschäfts-Nr.: 59 K 52/02

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 11. September 2007, 11.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, I. Obergeschoss, Saal 211, das in den Wohnungs-Grundbüchern von **Peitz Blatt 2881, Peitz Blatt 2882, Peitz Blatt 2883, Peitz Blatt 2885** und **Peitz Blatt 2887** jeweilig eingetragene Wohnungseigentum versteigert werden;

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Peitz Blatt 2881:**

Ifd. Nr. 1, 20,68/1.000stel (zwanzig 68/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,  
 Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,  
 Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm  
 verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss links im Aufteilungsplan mit Nr. 31 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 31 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2882:**

Ifd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,  
 Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,  
 Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm  
 verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss rechts im Aufteilungsplan mit Nr. 32 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 32 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2883:**

Ifd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,  
 Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,  
 Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm  
 verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im I. Obergeschoss links im Aufteilungsplan mit Nr. 33 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 33 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2885:**

Ifd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,  
 Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,  
 Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im II. Obergeschoss links im Aufteilungsplan mit Nr. 35 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 35 bezeichnet.

**Peitz Blatt 2887:**

Ifd. Nr. 1, 25,48/1.000stel (fünfundzwanzig 48/100 Tausendstel) Miteigentumsanteil an dem durch Vereinigung entstandenen Grundstück Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 3/10, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 2.588 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 105/44, Arthur-Becker-Str. 1, 2, 3, 4; Größe: 303 qm,

Gemarkung Peitz, Flur 5, Flurstück 131/16, Arthur-Becker-Str.; Größe: 253 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im III. Obergeschoss links im Aufteilungsplan mit Nr. 37 bezeichnet; nebst Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Aufteilungsplan mit SN 37 bezeichnet.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Peitz Blatt 2851 bis 2890), der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch den Verwalter erforderlich.

Ausnahmen: bei Erstveräußerung, durch den Konkursverwalter, durch Zwangsvollstreckung und bei Weiterveräußerung dinglicher Gläubiger.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 30.12.1994 (UR.Nr. 3012/1994 - Notarin Koslowski, Cottbus) sowie vom 04.11.1996 und 26.02.1997 (UR.Nr.: 2306/1996 - Notar Klein, Cottbus) Bezug genommen, eingetragen am 22.05.1997.

(Laut vorliegenden Gutachten

- liegen die vorgenannten Einheiten in einem Mehrfamilienhaus in Plattenbauweise mit vorgehangener Fassade, bestehend aus vier Gebäudeteilen - fünfgeschossig, unterkellert, Baujahr ca. 1981, Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen 1992/94 -  
 Lage: Arthur-Becker-Straße 4;
- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2881 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 46,38 qm - bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Bad, Flur - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien
- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2882 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien
- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2883 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien
- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2885 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien
- handelt es sich bei dem Wohnungseigentum Peitz Blatt 2887 um eine Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 57,20 qm - bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Flur, Balkonterrasse - mit Keller und Kfz-Stellplatz im Freien

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher jeweils am 17.06.2002 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:  
 Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2881 auf 19.000,00 EUR  
 Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2882 auf 26.000,00 EUR  
 Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2883 auf 27.000,00 EUR  
 Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2885 auf 27.000,00 EUR  
 Wohnungs-Grundbuch Peitz Blatt 2887 auf 28.000,00 EUR.

Im Termin am 06.04.2005 ist der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a Abs. 1 ZVG versagt worden.  
 Geschäfts-Nr.: 59 K 102/02

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 18. September 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, I. Obergeschoss, Saal 211, das im Grundbuch von **Cottbus-Madlow Blatt 22137** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Madlow, Flur 162, Flurstück 143, Gebäude- und Freifläche, Alte Poststraße 18, Größe: 781 qm

versteigert werden.

(Laut Gutachten ist das Grundstück bebaut mit einem Einfamilienwohnhaus [freistehend, 1 1/2-geschossig, teilunterkellert, Baujahr nicht bekannt, ca. 2003 Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen] sowie mit zwei Nebengebäuden.)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.05.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 70.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 64/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 19. September 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Cottbus-Altstadt Blatt 599** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Altstadt, Flur 16, Flurstück 131, Karl-Liebnecht-Str. 127, Gebäude- u. Freifläche, 548 m<sup>2</sup> versteigert werden.

(laut Gutachten ist das Grundstück im Stadtzentrum belegen und ist bebaut mit einem dreigeschossigen, unterkellerten, städtischen Wohn- und /Geschäftshaus mit ausgebautem Dachgeschoss, Bj. ca. 1900, ca. 1998 wesentliche Sanierungs- u. Modernisierungsmaßnahmen; Sanierungsgebiet „Modellstadt Cottbus-Innenstadt“, innerhalb der Förderkulisse des Stadtumbaugebietes; Denkmalobjekt; das Objekt ist teilweise vermietet)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.11.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 420.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 217/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 26. September 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Glinzig Blatt 19** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Glinzig, Flur 1, Flurstück 184, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Budener Weg 10, Größe: 1.700 qm

versteigert werden.

(Laut vorliegendem Gutachten ist das Grundstück bebaut mit einem Wohnhaus mit 2 Wohnungen, Baujahr ca. 1933, Um- und

Ausbau ca. 1987, tlw. Modernisierung nach 1990; mit einer Scheune, Baujahr ca. 1933, sowie mit einer Garage.)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.07.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 123.100,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 152/06

**Amtsgericht Frankfurt (Oder)****Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 18. Juni 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 12429** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 133, Flurstück 624, Größe: 2.628 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.03.2003 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:

Ralf Gebert.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 160.000,00 EUR.

Postanschrift: Lise-Meitner-Str. 15, 15236 Frankfurt (Oder).  
Bebauung: ehemaliges Autohaus mit Lager, Werkstatt, Büro- und Sozialräume  
nunmehr genutzt als Selbsthilfefwerkstatt „Autokult“.

Im Termin am 17.07.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 3 K 264/02

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 18. Juni 2007, 13.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 4685** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 62, Flurstück 73, Größe: 467 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.02.2006 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt waren als Eigentümer eingetragen:

- a) Richard Lehr
- b) Willi Lehr
- c) Artur Lehr
- d) Werner Lehr

- e) Marianne Daam geb. Lehr
- f) Ingeborg Wilhelmi geb. Lehr
- g) GfH Gesellschaft für Handwerkliches Bauen mbH  
- als Gesellschafter einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts -.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 250.000,00 EUR.

Postanschrift: Peitzer Straße 2, 15232 Frankfurt (Oder).  
Bebauung: mehrgeschossiges Mehrfamilienwohnhaus.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 304/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Mittwoch, 27. Juni 2007, 9.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 10421** auf die Namen der

- a) Hermann Kubenka
- b) Christina Kubenka geb. Wirth

- zu je 1/2 Anteil -  
eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr.	Flur	Flurstück	Größe in qm
1	107	75/1	724
2	107	75/3	368

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.01.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr.	Flur	Flurstück	Größe in qm	Verkehrswert in EUR
1	107	75/1	724	285.000,00
2	107	75/3	368	56.000,00

Beide Grundstücke im Gesamtausgebot 355.000,00

Im Termin am 10.05.2006 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Postanschrift: Mittelstr. 7, 15236 Frankfurt (Oder)

Bebauung:

lfd. Nr.	Flur	Flurstück	Größe in qm	Bebauung
1	107	75/1	724	Wohn- u. Geschäftshaus (chem. Dorfkonzum)
2	107	75/3	368	ein Nebengebäude (Waschhalle nebst Werkstatt u. Lagerräumen)

Geschäfts-Nr.: 3 K 11/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 27. Juni 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Birkholz Blatt 251** auf den Namen der Manuela Maletzki geb. Wulff, geb. 24.01.1966, eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 2, Flurstück 37, Größe: 5.335 qm versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.03.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 100.000,00 EUR.

Postanschrift: Werkstr. 11, 15848 Rietz-Neuendorf OT Birkholz

Bebauung: Einfamilienhaus, zweigeschossig, nicht unterkellert und Carport

Geschäfts-Nr.: 3 K 71/2006

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 4. Juli 2007, 9.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Wendisch Rietz Blatt 1461** auf die Namen der

- a) Brigitte Jurk geb. Wolff
- b) Dieter Jurk

- zu je 1/2 Anteil -  
eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 6, Flurstück 983, Größe: 477 qm versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.08.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 130.000,00 EUR.

Im Termin am 01.11.2006 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Postanschrift: Jägersteig 7, 15864 Wendisch Rietz

Bebauung: Einfamilienhaus und Carport

Geschäfts-Nr.: 3 K 242/2005

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 4. Juli 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Kehrigk Blatt 244** auf den Namen der Ursula Krause geborene Welzer eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 241/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Kehrigk, Flur 1, Flurstück 112, Größe: 2.806 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, von der Mitte aus rechts gelegen, einem Zimmer und zwei Bodenräumen im Dachgeschoss sämtlichst im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bezeichnet; mit einem Keller Nr. 3 des Aufteilungsplanes versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.07.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 20.000,00 EUR.

Im Termin am 01.11.2006 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Postanschrift: Schweriner Weg 3, 15859 Kehrighk  
Geschäfts-Nr.: 3 K 182/2005

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 4. Juli 2007, 13.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im jeweiligen Wohnungsgrundbuch von Frankfurt (Oder) auf den Namen der Gemeinschuldnerin ALKA Ratio System Immobilien GmbH, eingetragene Eigentum, Bezeichnung gemäß jeweiligen Bestandsverzeichnisses:

- a) Wohnungsgrundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 5148**  
Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:  
lfd. Nr. 1, 50/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 7, Flurstück 24, Größe in qm: 541, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Erdgeschoss gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2. Die Benutzung der Kfz-Stellplätze ist geregelt; zugeordnet ist der Kfz-Stellplatz Nr. 2.  
- zugeordnetes Aktenzeichen: 3 K 91/2005 -
- b) Teileigentumsgrundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 5164**  
Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:  
lfd. Nr. 1, 1/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 7, Flurstück 24, Größe in qm: 541, verbunden mit dem Sondereigentum an dem Raum im Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9. Die Benutzung der Kfz-Stellplätze ist geregelt; es ist kein Kfz-Stellplatz zugeordnet.  
- zugeordnetes Aktenzeichen: 3 K 92/2005 -
- c) Wohnungsgrundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 5147**  
Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:  
lfd. Nr. 1, 11/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 7, Flurstück 24, Größe in qm: 541, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Erdgeschoss gelegenen Wohnung und dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Hof im Aufteilungsplan jeweils bezeichnet mit Nr. 1.  
Die Benutzung der Kfz-Stellplätze ist geregelt; zugeordnet sind zwei Kfz-Stellplätze mit jeweils der Nr. 1.  
- zugeordnetes Aktenzeichen: 3 K 101/2005 -
- d) Teileigentumsgrundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 5156**  
Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:  
lfd. Nr. 1, 1/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 7, Flurstück 24, Größe in qm: 541, verbunden mit dem Sondereigentum an dem Raum im Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1.  
Die Benutzung der Kfz-Stellplätze ist geregelt; es ist kein Kfz-Stellplatz zugeordnet.  
- zugeordnetes Aktenzeichen: 3 K 102/2005 -

- e) Wohnungsgrundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 5149**  
Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:  
lfd. Nr. 1, 102/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 7, Flurstück 24, Größe in qm: 541, verbunden mit dem Sondereigentum an der im ersten Obergeschoss gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 3.  
Die Benutzung der Kfz-Stellplätze ist geregelt; zugeordnet ist der Kfz-Stellplatz Nr. 3.  
- zugeordnetes Aktenzeichen: 3 K 111/2005 -
- f) Teileigentumsgrundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 5158**  
Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:  
lfd. Nr. 1, 1/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 7, Flurstück 24, Größe in qm: 541, verbunden mit dem Sondereigentum an dem Raum im Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 3.  
Die Benutzung der Kfz-Stellplätze ist geregelt; es ist kein Kfz-Stellplatz zugeordnet.  
- zugeordnetes Aktenzeichen: 3 K 112/2005 -
- versteigert werden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher jeweils am 09.08.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

Wohnungsgrundbuch bzw. Teileigentumsgrundbuch

Aktenzeichen	Frankfurt (Oder) Blatt Nr.	Verkehrswert in EUR
3 K 91/2005	5148	24.000,00
3 K 92/2005	5164	1.800,00
3 K 101/2005	5147	48.000,00
3 K 102/2005	5156	1.800,00
3 K 111/2005	5149	49.000,00
3 K 112/2005	5158	1.100,00

Im Termin am 21.03.2007 wurde der Zuschlag jeweils wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Postanschrift: Bergstr. 169, 15230 Frankfurt (Oder)  
Bebauung: Die Versteigerungsobjekte befinden sich in einem viergeschossigen Wohn- und Geschäftshaus.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 91/2005;  
3 K 92/2005;  
3 K 101/2005;  
3 K 102/2005;  
3 K 111/2005;  
3 K 112/2005

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 6. Juli 2007, 9.00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Limsdorf Blatt 407** eingetragene Wohnungseigentum versteigert werden.

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis (auszugsweise):  
lfd. Nr. 1, 28/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Limsdorf Flur 3, Flurstück 60, Springseeweg, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Waldfläche, Nadelwald, Größe 26.374 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im dritten

Obergeschoss des Hauses, rechts vom zweiten Eingang (Ostansicht); Nr. 17 des Aufteilungsplanes, nebst Kellerraum Nr. 17 des Aufteilungsplanes;

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch vom Limsdorf Blätter 391 bis 426). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Es besteht ein Sondernutzungsrecht an dem PKW-Stellplatz Nr. 17 des Aufteilungsplanes.

Nutzungsbeschränkung: Als Wohnung gekennzeichnete Sondereigentumseinheiten dienen ausschließlich Wohnzwecken. Eine Änderung der Nutzungsart bedarf des Beschlusses der Wohnungseigentümer.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.01.2003 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:  
Diana Klimpel.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 20.200,00 EUR.

Im Versteigerungstermin am 01.10.2004 wurde der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt.

Postanschrift: Springseeweg 10, 15864 Limsdorf  
Objekt: nicht fertig gestellte Eigentumswohnung im 3.OG rechts; 58,10 m<sup>2</sup>  
Hinweis: Die Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht mehr möglich!  
Geschäfts-Nr.: 3 K 250/2002

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 12. Juli 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Seelow Blatt 1445** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 16, Gemarkung Seelow, Flur 11, Flurstück 99, Größe: 2.894 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 17, Gemarkung Seelow, Flur 10, Flurstück 275, Flur 10, Flurstück 279, Flur 11, Flurstück 87, Größe: 308 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.02.2005 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:  
Adelheid Riethof geb. Kube.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

- lfd. Nr. 16: 250.000,00 EUR
- lfd. Nr. 17: 920,00 EUR.

Postanschrift: Mühlenstraße 13, 15306 Seelow  
Bebauung: - lfd. Nr. 16: altes Lagergebäude, Verkaufspavillon, 2 Lagerhallen  
- lfd. Nr. 17: ungenutzt

Geschäftszeichen: 3 K 110/04

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 12. Juli 2007, 13.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Arendorf Blatt 560** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Arendorf/FW, Flur 2, Flurstück 407, Größe: 1.600 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Arendorf/FW, Flur 2, Flurstück 405, Größe: 700 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 10.04.2006 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt waren als Eigentümer eingetragen:  
a) Thomas Böhm  
b) Yves Kiesel  
- zu je 1/2 Anteil -.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

- lfd. Nr. 1 (Flurstück 407): 1,00 EUR
- lfd. Nr. 2 (Flurstück 405): 1,00 EUR.

Postanschrift: Falkenhagener Str. 14 a, 15518 Steinhöfel OT Arendorf

Bebauung: Mehrzweckgebäude, nutzungsfrei  
Geschäftszeichen: 3 K 79/06

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Freitag, 13. Juli 2007, 8.30 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Niederjesar Blatt 139** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Niederjesar, Flur 1, Flurstück 78, Größe: 5.547 qm,

lfd. Nr. 4, Gemarkung Niederjesar, Flur 1, Flurstück 79, Größe: 3.777 qm,

lfd. Nr. 5, Gemarkung Niederjesar, Flur 1, Flurstück 80, Größe: 1.769 qm,

lfd. Nr. 8, Gemarkung Niederjesar, Flur 1, Flurstück 83, Größe: 12.537 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.08.2003 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt waren als Eigentümer eingetragen:  
a) Michael Röhl zu 1/2 Anteil  
b) Renee Köppen zu 1/4 Anteil

c) Michaela Köppen, geb. Röhl, zu 1/4 Anteil.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Niederjesar, Flur 1, Flurstück 78 131.000,00 EUR

lfd. Nr. 4, Gemarkung Niederjesar, Flur 1, Flurstück 79 111.000,00 EUR

lfd. Nr. 5, Gemarkung Niederjesar, Flur 1, Flurstück 80 3.300,00 EUR

lfd. Nr. 8, Gemarkung Niederjesar, Flur 1, Flurstück 83 5.000,00 EUR.

Postanschrift: Ernst-Thälmann-Str. 47, 15306 Fichtenhöhe  
Ortsteil Niederjesar  
Bebauung: Ehemalige Hofstelle und Wohnhaus, Nebengebäude

Im Versteigerungstermin am 23.09.2005 ist der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze versagt worden.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 170/2003

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 19. Juli 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Müllrose Blatt 1883** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gemarkung Müllrose, Flur 22, Flurstück 79, Größe: 616 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.07.2006 eingetragen worden.  
Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:  
Dieter Straub.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 135.000,00 EUR.

Postanschrift: Akazienweg 2, 15299 Müllrose OT Dubrow  
Bebauung: Einfamilienhaus  
Geschäftszeichen: 3 K 199/06

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 19. Juli 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Rauen Blatt 70** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gemarkung Rauen, Flur 3, Flurstück 359, Größe: 868 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.10.2004 eingetragen worden.  
Zu diesem Zeitpunkt waren als Eigentümer eingetragen:  
a) Winfried Lenz  
b) Helga Lenz geb. Schimpfkäse  
- in Erbengemeinschaft -.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 161.000,00 EUR.

Postanschrift: Mühlenstr. 25 b und Markgrafpiesker Str. 13, 15518 Rauen  
Bebauung: zwei Einfamilienhäuser nebst zwei Nebengebäuden

Im Termin am 22.03.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäftszeichen: 3 K 203/04

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 19. Juli 2007, 13.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 8091** eingetragenen Grundstücksanteile, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 132, Flurstück 4, Größe: 672 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.11.2005 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt waren als Eigentümer eingetragen:

- a) Hans-Joachim Schulze
  - b) Renate Schulze geb. Grundsteiner
  - c) Doreen Schulze
- zu je 1/3 Anteil -.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 220.000,00 EUR.

Postanschrift: Platz der Einheit 10, 15236 Frankfurt (Oder) OT Lossow  
Bebauung: vollunterkellertes Ein-/Zweifamilienhaus, Garage

Im Termin am 29.03.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäftszeichen: 3 K 278/05

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 20. Juli 2007, 8.30 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Niederjesar Blatt 152** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Niederjesar, Flur 3, Flurstück 2, Landwirtschaftsfläche, Der Fuchsberg, Größe 74.660 qm versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.01.2006 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:  
Wolfhard Cichos.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 16.400,00 EUR.

Postanschrift: ohne; 15306 Fichtenhöhe OT Niederjesar  
Bebauung: landwirtschaftlich genutztes Grundstück.  
Hinweis: Die Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht mehr möglich!  
Geschäfts-Nr.: 3 K 360/2005

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Freitag, 20. Juli 2007, 10.00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die in den Wohnungsgrundbüchern

von **Frankfurt (Oder) Blatt 12390 und 12393** eingetragenen Wohnungseigentume, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

a) **Blatt 12390**

lfd. Nr. 1, 1.545/10000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Flur 60, Flurstück 58, Gebäude- und Freifläche, Große Müllroser-Str. 74, Größe 611 qm,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss rechts nebst Abstellraum im Kellergeschoss Nr. 1.1 des Aufteilungsplanes;

für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 12390 bis 12393), der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt;

Sondernutzungsrecht: 3 Pkw-Stellplätze bezeichnet im Lageplan mit 1.1;

Veräußerungsbeschränkung: keine,

wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums wird auf die Bewilligung vom 09.09.1998, 25.11.1998, 18.02.1999 (Notarin Fuhr, Frankfurt (Oder), UR 1656 und 2156/1998) Bezug genommen; eingetragen am 10.03.1999.

b) **Blatt 12393**

lfd. Nr. 1, 3.633/10000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Flur 60, Flurstück 58, Gebäude- und Freifläche, Große Müllroser-Str. 74, Größe 611 qm,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss nebst Abstellraum im Kellergeschoss Nr. 3 des Aufteilungsplanes;

für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 12390 bis 12393), der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt;

Sondernutzungsrecht: 1 Pkw-Stellplatz bezeichnet im Lageplan mit 3;

Veräußerungsbeschränkung: keine,

wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums wird auf die Bewilligung vom 09.09.1998, 25.11.1998, 18.02.1999 (Notarin Fuhr, Frankfurt (Oder), UR 1656 und 2156/1998) Bezug genommen; eingetragen am 10.03.1999.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Wohnungsgrundbücher jeweils am 21.03.2005 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümerin jeweils eingetragen: Kommanditgesellschaft Frankfurt (Oder), Große Müllroser Straße 74

Herke Handelsgesellschaft mbH & Co. in Frankfurt (Oder).

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

a) Blatt 12390: 50.000,00 EUR und

b) Blatt 12393: 100.000,00 EUR.

Postanschrift: Große Müllroser Straße 74, 15232 Frankfurt (Oder).

Bebauung: Wohneinheiten Nr. 1.1. - EG, Wohneinheit Nr. 3 - DG.

Im Versteigerungstermin am 05.01.2007 ist der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze versagt worden.

Hinweis: Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht mehr möglich!

Geschäfts-Nr.: 3 K 40/2005 (führend)

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 27. Juli 2007, 8.30 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 15339** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 10, Flurstück 327, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Bergstr. 143 b, Größe: 229 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.08.2005 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümerin eingetragen:

Marlies Weber.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 128.000,00 EUR.

Postanschrift: 15234 Frankfurt (Oder), Bergstraße 143 b

Bebauung: Reihenwohnhaus (Mittelhaus)

Hinweis: Die Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht mehr möglich!

Geschäfts-Nr.: 3 K 180/2005

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Freitag, 27. Juli 2007, 10.00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Wohnungsgrundbuch von **Limsdorf Blatt 421** eingetragenen hälftigen Miteigentumsanteile an dem Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 28/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Limsdorf, Flur 3, Flurstück 60, Gebäude- und Freifläche, Waldfläche, Springseeweg, Größe 26.374 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im ersten Obergeschoss des Hauses, rechts vom vierten Eingang (Ostansicht) Nr. 31 des Aufteilungsplanes; nebst Kellerraum Nr. 31 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Limsdorf Blatt 391 bis 426). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Es besteht ein Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 31 des Aufteilungsplanes.

Nutzungsbeschränkung:

Als Wohnung gekennzeichnete Sondereigentumsanteile dienen ausschließlich Wohnzwecken. Eine Änderung der Nutzungsart bedarf des Beschlusses der Wohnungseigentümer.

Veräußerungsbeschränkung:

Zustimmung durch Verwalter erforderlich.

Ausnahmen:

Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten oder frühere Ehegatten, an Verwandte und Verschwägerter in gerader Linie oder bis zum zweiten Grad der Seitenlinie, an einen anderen Wohnungseigentümer, im Wege der Zwangsvollstreckung und durch den ersteigernden Grundpfandrechtsgläubiger.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.08.2006 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt waren als Eigentümer eingetragen:

- a) Michael Wilde
- b) Ines Wilde
- zu je 1/2 Anteil -

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 17.000,00 EUR.

Postanschrift: 15864 Limsdorf, Springseeweg 12  
 Bebauung: Wohnungseigentum Nr. 31 im ersten Obergeschoss des Hauses, rechts vom vierten Eingang (Ostansicht), Keller Nr. 31

Hinweis: Die Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht mehr möglich!

Geschäfts-Nr.: 3 K 200/2006

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Freitag, 27. Juli 2007, 12.30 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Neu Zittau Blatt 1375** eingetragenen hälftigen Miteigentumsanteile am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Neu Zittau, Flur 1, Flurstück 422, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Größe 491 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.03.2006 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt waren als Eigentümer eingetragen:

- Benno Zabel und Christine Zabel
- zu je 1/2 Anteil -

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 52.400,00 EUR.

Postanschrift: 15537 Gosen-Neu Zittau, Jägerstraße 16

Bebauung: Wohnhaus/Doppelhaushälfte und Nebengebäude.

Hinweis: Die Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht mehr möglich!

Geschäfts-Nr.: 3 K 20/2006

#### Amtsgericht Lübben

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Montag, 16. Juli 2007, 10.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, die in Lübben liegenden, im Grundbuch von **Lübben Blatt 4776** eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke

Gemarkung Lübben

Bestandsverzeichnis Nr. 2

Flur 5, Flurstück 58/1, Gebäude- und Freifläche, Frankfurter Straße 99 A, groß 489 m<sup>2</sup>,

Bestandsverzeichnis Nr. 3

Flur 5, Flurstück 58/2, Gebäude- und Freifläche, Frankfurter Straße 99 B, groß 444 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Bebauung: Grundstücke mit Bodenplatte für ein Doppelhaus, Frankfurter Straße 99 A/B.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.08.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

Bestandsverzeichnis Nr. 2: 28.000,00 EUR

Bestandsverzeichnis Nr. 3: 26.000,00 EUR.

AZ: 52 K 23/06

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 16. Juli 2007, 11.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das in Heideblick, OT Waltersdorf liegende, im Grundbuch von **Waltersdorf Blatt 411** eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

Gemarkung Waltersdorf

Bestandsverzeichnis Nr. 2

Flur 2, Flurstück 12, Gebäude- und Freifläche, Gartenland, Dorfstraße 41, groß 5.110 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Bebauung: eingeschossiges freistehendes Einfamilienhaus - Wohngebäude mit größerem Ladengeschäft - nicht unterkellert mit vollständig ausgebautem Dachgeschoss, Baujahr ca. 1996, Werkstatt mit Wohnheit und Scheune, Baujahr ca. 1920.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.01.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 130.000,00 EUR

(je Miteigentumsanteil 65.000,00 EUR).

AZ: 52 K 110/04

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zum Zwecke der Auseinandersetzung der Gemeinschaft soll am

**Montag, 16. Juli 2007, 13.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das im Grundbuch von **Kasel-Golzig Blatt 380** eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

Gemarkung Kasel-Golzig,

lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses

Flur 1, Flurstück 106, Holzung - Am Wege nach Golßen, groß 23.959 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Bebauung: Es handelt sich um Holzungen.

Der Versteigerungsvermerk wurde in das genannte Grundbuch am 13.05.2005 eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 2.000,00 EUR.

AZ: 52 K 24/05

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 23. Juli 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das im Grundbuch von **Gröditsch Blatt 374** eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück Gemarkung Gröditsch, lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses Flur 1, Flurstück 78/6, groß 907 m<sup>2</sup> versteigert werden.  
 Bebauung: Es handelt sich um ein mit einfachen Gebäuden bebautes Grundstück.  
 Der Versteigerungsvermerk wurde in das genannte Grundbuch am 07.07.2005 eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 7.700,00 EUR.  
 AZ: 52 K 42/05

Amtsgericht Luckenwalde

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am **Dienstag, 19. Juni 2007, 9.30 Uhr** im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Saal 1407, der im Gebäudegrundbuch von **Schönefeld (N.-Urstromtal) Blatt 301** 1/2 Anteil am eingetragenen Gebäudeeigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gebäude auf Gemarkung Schönefeld, Flur 2, Flurstück 187, Dorfstraße 13 versteigert werden.  
 Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.09.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 35.800,00 EUR.  
 AZ: 17 K 372/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am **Dienstag, 26. Juni 2007, 11.00 Uhr** im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Saal 1407, die im Grundbuch von **Kloster Zinna Blatt 853** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gemarkung Kloster Zinna, Flur 1, Flurstück 381, groß 33 m<sup>2</sup>, lfd. Nr. 2, Gemarkung Kloster Zinna, Flur 1, Flurstück 382, groß 45 m<sup>2</sup>, bisherige Bezeichnung: lfd. Nr. 3, Gemarkung Kloster Zinna, Flur 1, Flurstück 376, Klosterstr. 1, groß 5.413 m<sup>2</sup>, und nach Vermessung nunmehr: lfd. Nr. 4, Gemarkung Kloster Zinna, Flur 1, Flurstück 645, Gebäude- und Freifläche, Klosterstr. 1, groß 1.574 m<sup>2</sup>, lfd. Nr. 5, Gemarkung Kloster Zinna, Flur 1, Flurstück 646, Landwirtschaftsfläche, Klosterstr. 1, groß 3.839 m<sup>2</sup> versteigert werden.  
 Die Grundstücke in der Klosterstraße 1 gelegen, sind mit einem Wohngebäude (3 Wohnungen) Baujahr ca. 1780, Nebengebäuden und einem ehemaligen Mühlengebäude, Bauj. ca. 1900 bebaut.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.10.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 74.000,00 EUR.  
 Es entfallen auf: Flurstück 381 630,00 EUR  
 Flurstück 382 810,00 EUR  
 Flurstück 645 71.210,00 EUR  
 Flurstück 646 1.350,00 EUR.  
 AZ: 17 K 392/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am **Mittwoch, 1. August 2007, 11.00 Uhr** im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Teileigentumsgrundbuch von **Motzen Blatt 1008** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 5/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Motzen, Flur 3, Flurstück 229, groß 9.498 m<sup>2</sup>, Gemarkung Motzen, Flur 3, Flurstück 230, groß 2.690 m<sup>2</sup>, Gemarkung Motzen, Flur 3, Flurstück 231, groß 2.532 m<sup>2</sup>, Gemarkung Motzen, Flur 3, Flurstück 232, groß 2.350 m<sup>2</sup>, Gemarkung Motzen, Flur 3, Flurstück 233, groß 2.170 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an dem Sondereigentum an dem Pkw-Abstellplatz in der Tiefgarage, im Aufteilungsplan mit Nummer 228 bezeichnet; Sondernutzungsregelungen sind vereinbart; versteigert werden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf: 3.700,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 21.10.2005 eingetragen worden.  
 Bei dem Objekt handelt es sich um einen Tiefgaragenstellplatz Nr. 228 in der Wohnanlage Golf und Seepark Motzen; Bergstraße 1 - 25.  
 Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.  
 AZ: 17 K 39/2005

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am **Mittwoch, 1. August 2007, 11.00 Uhr** im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Teileigentumsgrundbuch von **Motzen Blatt 1009** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 5/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Motzen, Flur 3, Flurstück 229, groß 9.498 m<sup>2</sup>, Gemarkung Motzen, Flur 3, Flurstück 230, groß 2.690 m<sup>2</sup>, Gemarkung Motzen, Flur 3, Flurstück 231, groß 2.532 m<sup>2</sup>, Gemarkung Motzen, Flur 3, Flurstück 232, groß 2.350 m<sup>2</sup>, Gemarkung Motzen, Flur 3, Flurstück 233, groß 2.170 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an dem Sondereigentum an dem Pkw-Abstellplatz in der Tiefgarage, im Aufteilungsplan mit Nummer 229 bezeichnet; Sondernutzungsregelungen sind vereinbart; versteigert werden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf: 3.700,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 21.10.2005 eingetragen worden.

Bei dem Objekt handelt es sich um einen Tiefgaragenstellplatz Nr. 229 in der Wohnanlage Golf und Seepark Motzen; Bergstraße 1 - 25.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden. AZ: 17 K 40/2005

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 2. August 2007, 8.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Halbe Blatt 1028** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Halbe, Flur 3, Flurstück 86/14, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Größe 848 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf: 131.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 27.07.2006 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15757 Halbe; Schweriner Straße 69. Es ist bebaut mit einem eingeschossigen Zweifamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden. AZ: 17 K 170/2006

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 2. August 2007, 16.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Dümde Blatt 316** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Dümde, Flur 2, Flurstück 62, Dorfstr. Nr. 3, Hf, 5.460 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 67.400,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 04.09.2003 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14947 Nuthe-Urstromtal OT Dümde, Am Dorfring 10. Es ist bebaut mit einem Wohngebäude mit anschließendem Torhaus (Bj. ca. 1933), einer Garage (Bj. ca. 1970), Stall (Bj. 1935) und Scheune (Bj. ca. 1900).

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1502, eingesehen bzw. kopiert werden.

AZ: 17 K 248/03

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Montag, 6. August 2007, 14.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Waßmannsdorf Blatt 210** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 13, Flur 1, Flurstück 180, Gebäude- und Freifläche, Waßmannsdorfer Chaussee, groß 4.048 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 15, Flur 1, Flurstück 185, Gebäude- und Freifläche, Waßmannsdorfer Chaussee, groß 863 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 1.100.000,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen auf Flurstück 180: 1.060.000,00 EUR

Flurstück 185: 40.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 16.11.2005 eingetragen worden.

Die Grundstücke befinden sich in Waßmannsdorf; Waßmannsdorfer Chaussee.

Das Flurstück stellt sich als unbebaute Fläche dar. Das Flurstück 180 ist im nordöstlichen Bereich mit einem 3-geschossigen Gewerbeobjekt, was ehemals als Produktions- und Bürogebäude für eine Druckerei geplant war, bebaut.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden. AZ: 17 K 380/2005

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 8. August 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Deutsch-Wusterhausen Blatt 53** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 7, Gemarkung Deutsch-Wusterhausen, Flur 2, Flurstück 211, groß 4.457 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf: 205.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 16.10.2006 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15711 Königs-Wusterhausen; OT Deutsch-Wusterhausen; Chausseestraße 63.

Es ist bebaut mit einem nicht unterkellerten Fertigteilhaushaus mit Einliegerwohnung mit insgesamt 197 m<sup>2</sup> Wohnfläche.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

AZ: 17 K 359/2006

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 8. August 2007, 13.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Bochow Blatt 279** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Bochow, Flur 3, Flurstück 41, Dorfstraße 7, groß 270 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf: 74.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 27.04.2006 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14913 Bochow; Dorfstraße 7. Es ist bebaut mit einem Zweifamilienhaus (Baujahr ca. 1928), teilweise saniert, mit Nebenglass.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

AZ: 17 K 30/2006

#### **Zwangsversteigerung/5. Termin/Keine Grenzen**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 8. August 2007, 14.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Dabendorf Blatt 1521** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Dabendorf, Flur 1, Flurstück 10/1, Ackerland, groß 7.455 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Dabendorf, Flur 1, Flurstück 10/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, groß 1.235 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Dabendorf, Flur 1, Flurstück 12/1, Ackerland, groß 38.540 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 4, Gemarkung Dabendorf, Flur 1, Flurstück 12/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, groß 1.590 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 5, Gemarkung Dabendorf, Flur 1, Flurstück 259/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, groß 20.814 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 6, Gemarkung Dabendorf, Flur 1, Flurstück 262/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, groß 5.581 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Dabendorf, Flur 1, Flurstück 263/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, groß 17.168 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG für die einzelnen Versteigerungsobjekte wie folgt festgesetzt worden:

Flurstück 10/1 3.830,00 EUR

Flurstück 10/2 1.890,00 EUR

Flurstück 12/1 59.300,00 EUR

Flurstück 12/2 2.450,00 EUR

Flurstück 259/2 49.080,00 EUR

Flurstück 262/2 6.440,00 EUR

Flurstück 263/2 26.330,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 16.07.1998 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:

Lienig GmbH, Dabendorf.

Die Versteigerungsobjekte Flur 2 Flurstücke 259/2, 262/2 und 263/2 befinden sich in 15806 Dabendorf an einer betonierten

Zuwegung von der Märkischen Straße Richtung Dabendorf hinter der Holzung in westlicher Richtung. Auf den Flurstücken 262/2 und 263/2 befindet sich ein geschobenes Becken für eine vorgesehene biologische Kläranlage. Die Versteigerungsobjekte Flur 1 Flurstücke 12/2, 12/1, 10/2 und 10/1 befinden sich in westlicher Richtung der restlichen Grundstücke.

Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 01.07.2003 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 9 K 78/98

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 9. August 2007, 16.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Blankenfelde Blatt 2761** auf den Namen des Detlef Georg Otto Schmidt Kunz, geboren am 30.01.1949, wohnhaft in Berlin, eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Blankenfelde, Flur 6, Flurstück 244, Goethestr. 19, Landwirtschaftsfläche, Gartenland, groß 1.146 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 140.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 26.09.2005 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Grundstück in 15827 Blankenfelde, Goethestr. 19 und ist mit einem größeren Gartenhaus mit einem Vollgeschoss, voll unterkellert sowie mit überdachter Terrasse bebaut.

Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 258/05

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Mittwoch, 15. August 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Bestensee Blatt 2692** eingetragene Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Bestensee, Flur 1, Flurstück 203/10, Gebäude- und Freifläche, Königs-Wusterhausener Straße 23 B, groß 312 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bestensee, Flur 1, Flurstück 203/11, Gebäude- und Freifläche, Königs-Wusterhausener Straße 23 B; groß 343 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf: 169.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 10.04.2006 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15741 Bestensee; Königs-Wusterhausener Str. 23 B.

Es ist bebaut mit einem Einfamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

AZ: 17 K 600/2005

### Zwangsversteigerung

#### zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Im Wege der Teilungsversteigerung sollen am

**Mittwoch, 15. August 2007, 13.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Felgentreu Blatt 43** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Felgentreu, Flur 3, Flurstück 12, groß 4.855 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Felgentreu, Flur 3, Flurstück 125, groß 6.704 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Felgentreu, Flur 4, Flurstück 50, groß 9.958 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Felgentreu, Flur 4, Flurstück 121, groß 23.484 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Felgentreu, Flur 4, Flurstück 128, groß 5.091 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Felgentreu, Flur 5, Flurstück 53, groß 10.748 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Felgentreu, Flur 7, Flurstück 151, groß 1.849 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 15.690,00 EUR festgesetzt worden.

Der Teilungsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 29.06.2006 eingetragen worden.

Die überwiegend landwirtschaftlich genutzten Grundstücke befinden sich in 14947 Nuthe-Urstromtal OT Felgentreu.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde; Zimmer 1404 ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

AZ: 17 K 399/2005

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 16. August 2007, 14.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Ahrendorf Blatt 507** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Ahrendorf; Flur 1; Flurstück 356; Eichenweg 1 a; Gebäude- und Freifläche; groß 360 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf: 155.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 29.09.2006 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14974 Ludwigsfelde OT Ahrendorf, Eichenweg 1 a.

Es ist bebaut mit einem ca. 1996 gebauten nicht unterkellerten Doppelwohnhaus, in 2-geschossiger massiver Bauweise.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

AZ: 17 K 310/2006

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 16. August 2007, 16.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Wildau Blatt 3017** auf den Namen des Oliver Bestmann, geboren am 06.05.1965, eingetragene Miteigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 67,44/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Wildau, Flur 3, Flurstück 763, Gebäude- und Freifläche, groß 6.103 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung und einem Keller im Block 75, im Aufteilungsplan jeweils mit Nummer 10 bezeichnet.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Wildau Blatt 2972 bis Blatt 3083).

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsregelungen sind vereinbart. versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 55.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 15.03.2006 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Grundstück in 15845 Wildau, Fichtestraße 151. Es handelt sich hierbei um eine 2-Zimmer-Eigentumswohnung im 2. Obergeschoss des Hauses Nr. 75 in Westlage (Wohnfläche 44,92 m<sup>2</sup>) mit Kellerraum und Tiefgaragestellplatz.

Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 588/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Dienstag, 21. August 2007, 9.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 4. Etage im Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Mehlsdorf Blatt 42** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 11, Gemarkung Mehlsdorf, Flur 3, Flurstück 57, Dorfstraße 40, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, groß 1.191 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 12, Gemarkung Mehlsdorf, Flur 3, Flurstück 58, Dorfstraße 40a, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, groß 1.213 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG entsprechend auf  
Flurstück 57: 57.900,00 EUR  
Flurstück 58: 213.000,00 EUR  
festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 18.07.2003 eingetragen worden.

Die Versteigerungsobjekte sind laut Gutachten bebaut mit einem neueren Einfamilienhaus (Bj. ca. 1998, Kampa-Fertighaus, DG) und einem älteren Einfamilienhaus (Bj. ca. 1948, teilweise mod.) sowie Nebengebäuden, gelegen in 15936 Mehlsdorf, Dorfstraße 40 und 40 a.

Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen/kopiert werden.

AZ: 17 K 183/03

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 23. August 2007, 13.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 4. Etage im Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Gröben Blatt 353** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Gröben, Flur 2, Flurstück 339, Gröben am See, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Birkenhof 1, groß 325 m<sup>2</sup>

2 zu 1: 1/4 Miteigentumsanteil an dem Grundstück:  
Gemarkung Gröben, Flur 2, Flurstück 377, Gröben am See, Verkehrsfläche, Platz, Birkenhof, groß 318 m<sup>2</sup>  
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG entsprechend auf 171.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 23.02.2006 eingetragen worden.

Das Versteigerungsobjekt ist laut Gutachten bebaut mit einem Wohnhaus (Bj. ca. 1998; Wohnfläche 117 m<sup>2</sup>; zwangsverwaltet), gelegen in 14974 Ludwigsfelde, OT Gröben, Birkenhof 1.

Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen/kopiert werden.

AZ: 17 K 183/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 23. August 2007, 14.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, der im Wohnungsgrundbuch von **Wildau Blatt 2523** eingetragene Miteigentumsanteil, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 59,39/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Wildau, Flur 3, Flurstück 834, Gebäude- und Freifläche, Fichtestraße, groß 1.586 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung, im Aufteilungsplan mit Nummer 307 bezeichnet, und einem Keller, im Aufteilungsplan mit Nummer 7 bezeichnet. Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.  
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 55.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 09.04.2003 eingetragen worden.

Bei dem Objekt handelt es sich um eine 2-Zimmer (miteinander verbunden) - Eigentumswohnung mit einer Wohnfläche von 59 m<sup>2</sup>, in einem viergeschossigen voll unterkellerten Mehrfamilienhaus, in 15745 Wildau; Fichtestraße 106, Wohnung Nr. 307.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % des Verkehrswertes erfolgen.

AZ: 17 K 79/2003

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 28. August 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 4. Etage im Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Schünow Blatt 316** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Schünow, Flur 2, Flurstück 20, 63.140 qm  
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG entsprechend auf Flurstück 20: 269.900,00 EUR

Zubehör: 260,00 EUR  
festgesetzt worden.

Im Termin am 21.04.2005 ist der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Wertes der bestehen bleibenden Rechte nicht 50 % des Verkehrswertes erreicht hat.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 06.06.2003 eingetragen worden.

Die Versteigerungsobjekte sind laut Gutachten landwirtschaftliche Nutzflächen, teilweise bebaut mit einem Rinderstall und Nebengebäuden, gelegen in 15806 Schünow.

Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen/kopiert werden.

AZ: 17 K 83/03

### Amtsgericht Neuruppin

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Dienstag, 26. Juni 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Grundbuch des Amtsgerichts Oranienburg von **Schildow Blatt 568, 887** eingetragene Grundstücke

**Blatt 568**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Schildow	8	206/1		852 m <sup>2</sup>
	Schildow	8	207		70 m <sup>2</sup>
	Schildow	8	208		44 m <sup>2</sup>
	Schildow	8	209		260 m <sup>2</sup>

**Blatt 887**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Schildow	6	17		11.138 m <sup>2</sup>
7	Schildow	8	271	Gebäude- und Freifläche, Handel und Dienstleistung, Mühlenbecker Straße 2	1.814 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: gelegen in 16552 Mühlenbecker Land OT Schildow, Mühlenbecker Straße 2, bebaut mit einem dreistöckigen Hotelgebäude im Fachwerkstil („Hotel Schildow“, Bj. 1993, 35 Doppelzimmer) und ein nahe gelegenes unbebautes Grundstück (Grünfläche, Wiese)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 25.01.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 622.650,00 EUR

Einzelwerte:

- a) Flur 8, Flurstücke 206/1, 207, 208, 209 - 249.860,00 EUR
- b) Flur 6, Flurstück 17 - 2.650,00 EUR
- c) Flur 8, Flurstück 271 - 370.140,00 EUR

Geschäftsnummer: 7 K 10/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 9. Juli 2007, 10.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Neuruppin Blatt 4657** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Neuruppin	18	239	Gebäude- und Freifläche Birkengrund	716 m <sup>2</sup>

laut Gutachten bebaut mit einem Einfamilienhaus (Wohnfl. ca. 115 m<sup>2</sup>), gelegen Birkengrund 23, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.01.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 190.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 583/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 16. Juli 2007, 12.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Brunne Blatt 447** und **465** eingetragene Grundstück und Gebäudeeigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Blatt 447:**

lfd. Nr. 1, Gebäude errichtet auf dem Grundstück Gemarkung Brunne, Flur 4, Flurstück 61, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, im Dorfe, 1.276 m<sup>2</sup>

**Blatt 465:**

lfd. Nr. 1, Gemarkung Brunne, Flur 4, Flurstück 61, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, im Dorfe, 1.276 m<sup>2</sup>

laut Gutachten gelegen Dorfstr. 53 und bebaut mit einem stark sanierungsbedürftigen Zweifamilienhaus (Wohnfläche ca. 230 m<sup>2</sup>) und Nebengelass versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.07.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf insgesamt: 22.000,00 EUR.

Im Termin am 26.03.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 293/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 16. Juli 2007, 14.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Gebäudegrundbuch von **Germendorf Blatt 1415** eingetragene Gebäudeeigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäude auf Gemarkung Germendorf, Flur 7, Flurstück 415, 758 m<sup>2</sup>, Gartenland, an der Landstr. nach Velten, Gemarkung Germendorf, Flur 7, Flurstück 416, 769 m<sup>2</sup>

laut Gutachten handelt es sich bei auf den Flurstücken 416 und 415 befindliche Gebäudeeigentum um ein Gewerbeobjekt (Nutzfläche ca. 250 m<sup>2</sup> und Wohnen ca. 50 m<sup>2</sup>), gelegen Veltener Str. 41/42

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 23.04.2002 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 110.000,00 EUR.

Im Termin am 24.11.2003 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 183/00

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 31. Juli 2007, 10.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch des Amtsgerichts Neuruppin von **Neuruppin Blatt 6200** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Neuruppin	20	998	Gebäude- und Freifläche Wohnen, Landwirtschafts- fläche, Gartenland, Poststraße 18,19	677 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: unbebautes Grundstück in 16816 Neuruppin, Poststraße 18/19 (historische Altstadt, ca. 100 m zum Ruppiner See, erschlossen, derzeit teilw. als Garten genutzt versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.11.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 57.500,00 EUR.

Geschäftszeichen: 7 K 537/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 6. August 2007, 10.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Prenzlau Blatt 5826** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Prenzlau, Flur 24, Flurstück 1335, Gebäude- und Freifläche, Röpersdorfer Str. 3 a, 1.186 m<sup>2</sup>

laut Gutachten Geschäftsgrundstück Röpersdorfer Str. 3a in 17291 Prenzlau, bebaut mit einem SB-Markt versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.03.2003 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 130.000,00 EUR.

Im Termin am 22.03.2004 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalbetrages der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 104/03

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Freitag, 10. August 2007, 10.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Grundbuch von **Wittenberge Blätter 6226, 6227, 6228, 6230** eingetragenen Wohnungseigentume, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
<b>6226</b>	1	106/1.000	Miteigentumsanteil an		
Wittenberge	9	31/1	Gebäude- und Freifläche Joh.-Runge-Straße 23		350 m <sup>2</sup>

Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
			verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 1 im Erdgeschoss rechts und Kellerraum Nr. 1 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 6226 bis Blatt 6230).	
			Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.	

Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
<b>6227</b>	1	135/1.000	Miteigentumsanteil an		
Wittenberge	9	31/1	Gebäude- und Freifläche Joh.-Runge-Straße 23		350 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2 im Erdgeschoss links und Kellerraum Nr. 2 des Aufteilungsplanes.  
Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 6226 bis Blatt 6230).  
Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
<b>6228</b>	1	260/1.000	Miteigentumsanteil an		
Wittenberge	9	31/1	Gebäude- und Freifläche Joh.-Runge-Straße 23		350 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 3 im ersten Obergeschoss und Kellerraum Nr. 3 des Aufteilungsplanes.  
Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 6226 bis Blatt 6230).  
Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
<b>6230</b>	1	239/1.000	Miteigentumsanteil an		
Wittenberge	9	31/1	Gebäude- und Freifläche Joh.-Runge-Straße 23		350 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 5 im Dachgeschoss und Kellerraum Nr. 5 des Aufteilungsplanes.  
Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 6226 bis Blatt 6230).  
Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um 4 teilweise vermietete Eigentumswohnungen in einem sanierten Mehrfamilienhaus in 19322 Wittenberge, Johannes-Runge-Straße 23.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.01.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 179.600,00 EUR.

Im Termin am 17.02.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Ansprechpartner: Kreditinstitut, Tel. 0381 45466210

Geschäfts-Nr.: 7 K 675/04

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 13. August 2007, 13.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Sachsenhausen Blatt 257** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Sachsenhausen	5	164/1		827 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: bebaut mit einem 4-geschossigen Wohn- und Geschäftshaus mit ausgebautem Dachgeschoss, einem 2-geschossigen gewerblich genutzten Gebäude (Gaststätte und Beherbergung) mit ausgebautem Dachgeschoss und Schuppen in 16515 Oranienburg OT Sachsenhausen, Chausseestraße 43/Dr. Kurt-Scharf-Straße

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 01.11.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 432.000,00 EUR.

Ansprechpartner: Kreditinstitut, Tel.: 030 25999972  
Geschäfts-Nr.: 7 K 499/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 16. August 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Lenzen Blatt 1510** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1		11	97/1	Gebäude- und Gebäude- nebenflächen, Kirchhofstr. 8	465 m <sup>2</sup>

(gemäß Gutachten: bebaut mit einem Einfamilienhaus (mit ausgebautem Dachgeschoss, vollunterkellert), Bj. 1981, seit 1990 tlw. modernisiert, in 19309 Lenzen, Kirchhofstr. 8)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.09.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 92.000,00 EUR.

Ansprechpartner: Kreditinstitut, Tel: 0241 436-441  
Geschäfts-Nr.: 7 K 452/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 5. September 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch des Amtsgerichts Neuruppin von **Neuruppin Blatt 6576** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Neuruppin	20	1176	Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Seestraße 6	265 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: gelegen in 16816 Neuruppin, Seestraße 6, bebaut mit einem zweigeschossigen Wohnhaus mit zwei Hofanbauten und einem Nebengebäude (Altstadtkern, Seenähe, Bj. vor 1900, zum Großteil instand gesetzt und modernisiert, teilunterkellert, vier Wohnungen mit 47,65 m<sup>2</sup> bis 73,50 m<sup>2</sup> Wfl.)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.09.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 134.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 440/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 5. September 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Wittenberge Blatt 3257** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Wittenberge	14	114	Hof- und Gebäudefläche Bahnstraße 84	175 m <sup>2</sup>

gemäß Gutachten: bebaut mit einem Wohn- und Geschäftshaus in 19322 Wittenberge, Bahnstraße 84

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.04.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 253.000,00 EUR.

Im Termin am 14.02.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 86/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 6. September 2007, 14.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Wolfshagen Blatt 196** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Wolfshagen, Flur 1, Flurstück 203, 2.342 m<sup>2</sup>, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Prenzlauer Straße  
Gemarkung Wolfshagen, Flur 1, Flurstück 204, 5.312 m<sup>2</sup>, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Prenzlauer Straße 33, 35, 37

(gemäß Gutachten: mit Wohnhaus/Gasthof, Stall und Garagen bebaut),

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 03.06.2003 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 114.730,00 EUR.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 241/03

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Montag, 10. September 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, die in den Grundbüchern von **Stolpe Blatt 1141, 1142, 1143, 1277, 1278, 1279, 1280 und 1281** eingetragenen Wohnungs- und Teileigentume, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Stolpe Blatt 1277**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	180,46/1.000stel Stolpe-Dorf	2	172	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche Heidestraße	316 m <sup>2</sup>
		2	173	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	155 m <sup>2</sup>
		2	174	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	69 m <sup>2</sup>
		2	175	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	268 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 1, Erdgeschoss links, und dem Kellerraum mit gleicher Nr. im Haus 40 des Aufteilungsplanes

**Stolpe Blatt 1278**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	183,86/1.000stel Stolpe-Dorf	2	172	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche Heidestraße	316 m <sup>2</sup>
		2	173	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	155 m <sup>2</sup>
		2	174	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	69 m <sup>2</sup>
		2	175	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	268 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2, Erdgeschoss rechts, und dem Kellerraum mit gleicher Nr. im Haus 40 des Aufteilungsplanes

**Stolpe Blatt 1279**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	177,60/1.000stel Stolpe-Dorf	2	172	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche Heidestraße	316 m <sup>2</sup>
		2	173	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	155 m <sup>2</sup>
		2	174	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	69 m <sup>2</sup>
		2	175	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	268 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 3, Obergeschoss links, und dem Kellerraum mit gleicher Nr. im Haus 40 des Aufteilungsplanes

**Stolpe Blatt 1280**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	181,09/1.000stel Stolpe-Dorf	2	172	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche Heidestraße	316 m <sup>2</sup>

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
		2	173	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	155 m <sup>2</sup>
		2	174	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	69 m <sup>2</sup>
		2	175	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	268 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 4, Obergeschoss rechts, und dem Kellerraum mit gleicher Nr. im Haus 40 des Aufteilungsplanes

**Stolpe Blatt 1281**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	276,99/1.000stel Stolpe-Dorf	2	172	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche Heidestraße	316 m <sup>2</sup>
		2	173	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	155 m <sup>2</sup>
		2	174	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	69 m <sup>2</sup>
		2	175	Gebäude- und Freifläche Heidestraße	268 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 5, Dachgeschoss links, und dem Kellerraum mit gleicher Nr. im Haus 40 des Aufteilungsplanes

**Stolpe Blatt 1141**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/15 Stolpe-Dorf	2	154	Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück, bestehend aus den Flurstücken: Gebäude- und Freifläche Dorfstraße	32 m <sup>2</sup>
		2	162	Gebäude- und Freifläche zwischen Dorf- und Heidestr.	735 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Wageneinstellplatz Nr. 79 in der Tiefgarage gemäß Aufteilungsplan.

**Stolpe Blatt 1142**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/15 Stolpe-Dorf	2	154	Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück, bestehend aus den Flurstücken: Gebäude- und Freifläche Dorfstraße	32 m <sup>2</sup>
		2	162	Gebäude- und Freifläche zwischen Dorf- und Heidestr.	735 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Wageneinstellplatz Nr. 80 in der Tiefgarage gemäß Aufteilungsplan.

**Stolpe Blatt 1143**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/15 Stolpe-Dorf	2	154	Miteigentumsanteil an dem vereinigten Grundstück, bestehend aus den Flurstücken: Gebäude- und Freifläche Dorfstraße	32 m <sup>2</sup>
		2	162	Gebäude- und Freifläche zwischen Dorf- und Heidestr.	735 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Wageneinstellplatz Nr. 81 in der Tiefgarage gemäß Aufteilungsplan.

laut Gutachter: 5 Eigentumswohnungen nebst Kellerraum in dem dreigeschossigen, voll unterkellerten Mehrfamilienwohnhaus (Art Stadtvilla, 5 WE) in 16540 Hohen Neuendorf OT Stolpe Heidestraße 5 und 3 Tiefgaragenstellplätze in der Tiefgarage Neue Dorfstraße versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 01.08.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf insgesamt: 729.000,00 EUR.

- für die Wohnung Nr. 1 (Stolpe Blatt 1277) 144.000,00 EUR
- für die Wohnung Nr. 2 (Stolpe Blatt 1278) 120.000,00 EUR
- für die Wohnung Nr. 3 (Stolpe Blatt 1279) 138.000,00 EUR
- für die Wohnung Nr. 4 (Stolpe Blatt 1280) 139.000,00 EUR
- für die Wohnung Nr. 5 (Stolpe Blatt 1281) 170.000,00 EUR
- für die Tiefgaragenstellplätze (Stolpe Blatt 1141-1143) je 6.000,00 EUR

Ansprechpartner: Kreditinstitut, Tel.: 089 378 48 105  
Geschäfts-Nr.: 7 K 359/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 10. September 2007, 13.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Netzeband Blatt 403** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Netzeband	5	9	Gebäude- und Freifläche, Handel und Dienstleistung, Im Dorf	22.531 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: Gewerbegrundstück in 16818 Netzeband, Am Sandkrug, bebaut mit einem Bürogebäude mit integrierter Wohnung (Wohnfläche ca. 110 m<sup>2</sup>), einer Produktions- und Lagerhalle und einer Lagerhalle

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.10.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 270.000,00 EUR.

Ansprechpartner Kreditinstitut, Tel.: 089 206092684  
Geschäftszeichen: 7 K 497/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 12. September 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Pritzwalk Blatt 4619** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Pritzwalk, Flur 13, Flurstück 364, Verkehrsfläche, Straße nach Perleberg-Pritzwalk, 370 m<sup>2</sup>, Gemarkung Pritzwalk, Flur 13, Flurstück 365, Gebäude- und Freifläche, Heinrich-Gätke-Str. 3, 2765 m<sup>2</sup> gemäß Gutachten: bebautes Gewerbegrundstück in 16928 Pritzwalk, Heinrich-Gädke-Straße 3

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.07.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 340.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 346/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Mittwoch, 12. September 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Wohnungsgrundbuch des Amtsgerichts Neuruppin von **Neuruppin Blatt 8627, 8628, 8630, 8631, 8632** eingetragenen Wohnungseigentume, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

#### Blatt 8627

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	16,53/100 (Sechszehn 53/100 Hundertstel)				
	Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	Neuruppin	24	1694	Gebäude- und Freifläche, Wohnen, An der Fehrbelliner Straße	1.508 m <sup>2</sup>
	verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 1 des Aufteilungsplanes und dem Kellerraum Nr. 1 des Aufteilungsplanes.				
	Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Neuruppin Blätter 8627 bis 8632); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sonder-eigentumsrechte beschränkt.				
	Zur Wohnung Nr. 1 des Aufteilungsplanes gehört das Sondernutzungsrecht an den Stellplätzen im Freien 1 - 10 und den Garagen 1 - 5.				
	Zur Wohnung Nr. 3 der Aufteilungsplanes gehört das Sondernutzungsrecht an dem Carport 7, der Garage 6 und der Gartenfläche 15.				
	Veräußerungs- und Vermietungsbeschränkung:				
	Zustimmung durch Verwalter erforderlich.				
	Ausnahmen: Veräußerung oder Vermietung an den Ehegatten, an Abkömmlinge und an Geschwister des jeweiligen Eigentümers sowie die Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung.				
	Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 21.10.2002 (Notarin Dreyer in Neuruppin, UR-Nr. 1453/2002) Bezug genommen. Aus Neuruppin Blatt 6198				
	Hier eingetragen am 09.03.2004.				

#### Blatt 8628

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	16,54/100 (Sechszehn 54/100 Hundertstel)				
	Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	Neuruppin	24	1694	Gebäude- und Freifläche, Wohnen, An der Fehrbelliner Straße	1.508 m <sup>2</sup>
	verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 2 des Aufteilungsplanes und dem Kellerraum Nr. 2 des Aufteilungsplanes.				

#### Blatt 8630

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	13,93/100 (Dreizehn 93/100 Hundertstel)				
	Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	Neuruppin	24	1694	Gebäude- und Freifläche, Wohnen, An der Fehrbelliner Straße	1.508 m <sup>2</sup>
	verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss Nr. 4 des Aufteilungsplanes und dem Kellerraum Nr. 4 des Aufteilungsplanes.				

**Blatt 8631**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	15,86/100 (Fünfzehn 86/100 Hunderstel)				
	Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	Neuruppin	24	1694	Gebäude- und Freifläche, Wohnen, An der Fehrbelliner Straße	1.508 m <sup>2</sup>
	verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss Nr. 5 des Aufteilungsplanes und dem Kellerraum Nr. 5 des Aufteilungsplanes sowie dem Spitzboden Nr. 5 des Aufteilungsplanes.				

**Blatt 8632**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	18,32/100 (Achtzehn 32/100 Hunderstel)				
	Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	Neuruppin	24	1694	Gebäude- und Freifläche, Wohnen, An der Fehrbelliner Straße	1.508 m <sup>2</sup>
	verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss Nr. 6 des Aufteilungsplanes und dem Kellerraum Nr. 6 des Aufteilungsplanes sowie dem Spitzboden Nr. 6 des Aufteilungsplanes.				

laut Gutachter: fünf Eigentumswohnungen in 16816 Neuruppin, Fehrbelliner Straße 28, in einem zweigeschossigen Mehrfamilienwohnhaus mit insgesamt sechs Wohnungen, Bj. 60/70iger Jahre, um 1998/99 saniert (zwei Wohnungen gelegen im EG, je drei Zimmer mit Balkon und Keller, Wfl. 72,54 m<sup>2</sup> und 72,60 m<sup>2</sup>, zu der einen Wohnung gehören 4 Garagen und 10 Stellplätze, eine Wohnung gelegen im ersten OG, drei Zimmer mit Balkon und Keller, Wfl. 61,40 m<sup>2</sup>, zwei Wohnungen gelegen im DG, je zwei Zimmer mit ausgebautem Spitzboden, Keller, Wfl. 49,91 m<sup>2</sup> und 61,70 m<sup>2</sup>, vier Wohnungen sind derzeit vermietet) versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 06.10.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 272.300,00 EUR

Einzelwerte: Whg Nr. 1 - 68.300,00 EUR  
 Whg Nr. 2 - 54.100,00 EUR  
 Whg Nr. 4 - 44.700,00 EUR  
 Whg Nr. 5 - 51.600,00 EUR  
 Whg Nr. 6 - 53.600,00 EUR

Geschäftsnummer: 7 K 457/06

Amtsgericht Potsdam

**Zwangsversteigerung/2. Termin - keine Grenzen  
 (5/10 und 7/10)**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 18. Juni 2007, 10.30 Uhr**

in der Nebenstelle des Amtsgerichts Potsdam, 14467 Potsdam, Lindenstraße 6, (Lindenarcade), im 3. Obergeschoss, Saal 303, das im Grundbuch von **Niemegk Blatt 2272** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Niemegek, Flur 16, Flurstück 300/7, Gebäude- und Freifläche, Land- und Forstwirtschaftsfläche, 2.790 m<sup>2</sup>, versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 130.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde in das Grundbuch am 28.11.2005 eingetragen.

Das Grundstück Poststraße 1 b in Niemegek ist laut Gutachten mit einem Mehrfamilienhaus (Bauj. 1962, ursprüngliches Stallgebäude, Umbau um ca. 2000 zu 6 Wohneinheiten) sowie einer Doppelgarage bebaut. Es existieren befestigte und zum Teil überdachte PKW-Stellflächen sowie Mietergärten. Teilweise Vermietung liegt nach Kenntnis des Gerichts vor.

Im Termin am 27.11.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Verkehrswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 577/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 19. Juni 2007, 10.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, 14467 Potsdam, Nebenstelle Lindenstraße 6 (Lindenarcade), III. Obergeschoss, Saal 303, das im Wohnungsgrundbuch von **Drewitz Blatt 1890** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 69/9.970 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Drewitz Flur 9,

Flurstück 240/11, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Drewitzer Straße, 7.333 m<sup>2</sup>,

Flurstück 240/12, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Drewitzer Straße, 1.991 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 22/03 des Aufteilungsplanes.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 100.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 17.05.2006 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung befindet sich in der Erich-Weinert-Straße 48, 14778 Potsdam, in einem unterkellerten V-geschossigen Mehrfamilienhaus im Erdgeschoss rechts.

Sie verfügt über 2 Zimmer, Bad/WC, Küche, Flur und Balkon mit ca. 70 m<sup>2</sup> Wohnfläche.

AZ: 2 K 220/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Donnerstag, 21. Juni 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, 14467 Potsdam, Nebenstelle Lindenstraße 6 (Lindenarcade), III. Obergeschoss, Saal 301, die im Grundbuch von **Stahnsdorf Blatt 3660** einge-

tragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:  
 lfd. Nr. 4, Gemarkung Stahnsdorf, Flur 5, Flurstück 389, Verkehrsfläche, Straße, Wilhelm-Külz-Str., groß: 869 m<sup>2</sup>  
 lfd. Nr. 7, Gemarkung Stahnsdorf, Flur 5, Flurstück 415, Gebäude- und Freifläche, Handel und Dienstleistungen, Wilhelm-Külz-Straße 118, groß: 1.801 m<sup>2</sup>  
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 154.340,00 EUR festgesetzt worden. Es entfällt auf Flurstück 389 ein Betrag von 4.340,00 EUR und auf Flurstück 415 ein Betrag von 150.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 19.01.2006 eingetragen worden.  
 Das Flurstück 415 ist mit einem ehemaligen Hofgebäude bebaut und befindet sich in der Wilhelm-Külz-Straße 118 B, 14532 Stahnsdorf. Bei dem Flurstück 389 handelt es sich um einen Weg.  
 AZ: 2 K 490/05

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am  
**Montag, 25. Juni 2007, 13.30 Uhr**  
 in der Nebenstelle des Amtsgerichts Potsdam, 14467 Potsdam, Lindenstraße 6, (Lindenarcade), im 3. Obergeschoss, Saal 301, das im Grundbuch von **Groß Glienicke Blatt 2979** eingetragene Wohnungs-/Teileigentum versteigert werden:  
 Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, ein 33,5/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 17, Flurstück 21/3, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Dorfstr. 14, groß: 4.943 m<sup>2</sup>  
 verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 27 des Aufteilungsplanes und dem Sondernutzungsrecht an dem Kfz-Stellplatz Nr. 30.

Der Verkehrswert ist auf 125.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde in das Grundbuch am 20.04.2006 eingetragen.  
 Laut Gutachten handelt es sich um eine vermietete 3-Zimmer-Wohnung (mit kombiniertem Wohn-/Essbereich und Balkon, Wohnfl. ca. 101,27 m<sup>2</sup>) in der Dorfstr. 14 f.  
 AZ: 2 K 539/05

#### Zwangsversteigerung/2. Termin - keine Grenzen (5/10 und 7/10)

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am  
**Dienstag, 26. Juni 2007, 10.30 Uhr**  
 im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, 14467 Potsdam, Nebenstelle Lindenstraße 6 (Lindenarcade), III. Obergeschoss, Saal 303, die im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 9763** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:  
 lfd. Nr. 1, Flur 105, Flurstück 191/5, Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, Hohenstücken, groß: 206 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 2, Flur 105, Flurstück 356, Gebäude- und Freifläche für Handel und Dienstleistungen, Henriettenstraße, groß: 1.039 m<sup>2</sup>  
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 174.000,00 EUR festgesetzt. Die Einzelwerte betragen: Flurstück: 191/5 = 9.000,00 EUR  
 Flurstück: 356 = 165.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 27.05.2005 eingetragen worden.  
 Die Grundstücke sind in der Henriettenstraße 3, 14772 Brandenburg an der Havel, gelegen. Das Flurstück 105 ist unbebaut und mit einer Betonfläche versiegelt. Das Flurstück 191/5 ist mit einem Gewerbeobjekt mit 3 Gewerbeeinheiten bebaut.

Im Termin am 30.10.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
 AZ: 2 K 130/05

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am  
**Dienstag, 26. Juni 2007, 11.45 Uhr**  
 in der Nebenstelle des Amtsgerichts Potsdam, 14467 Potsdam, Lindenstraße 6, (Lindenarcade), im 3. Obergeschoss, Saal 303, das folgende, im Grundbuch von **Teltow Blatt 7162** eingetragene Wohnungseigentum, versteigert werden:  
 Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:  
 lfd. Nr. 1, 710,34/ 10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Teltow, Flur 12, Flurstück 1903, Gebäude- und Freifläche, Bertholdstr. 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, groß 2.047 m<sup>2</sup>  
 verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 15 des Aufteilungsplanes.  
 Sondernutzungsrecht besteht an der Sonderfläche Nr. 15 des Aufteilungsplanes.

Der Verkehrswert ist auf 223.000,00 EUR festgesetzt worden. Davon entfallen auf jeden 1/2 Miteigentumsanteil der Eigentümer 111.500,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde in das Grundbuch am 05.04.2006 eingetragen.  
 Das Grundstück Bertholdstr. 71 in Teltow ist laut Gutachten mit einem Reihenendhaus (Bauj. ca. 2001, mit Keller und Terrasse, Wohnfl. ca. 154,56 m<sup>2</sup>) sowie einer Carport-Pergola bebaut und wird nach Kenntnis des Gerichts eigen genutzt.  
 AZ: 2 K 117/06

#### Zwangsversteigerung - ohne Grenzen

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am  
**Mittwoch, 27. Juni 2007, 10.30 Uhr**  
 in der Nebenstelle des Amtsgerichts Potsdam, 14467 Potsdam, Lindenstraße 6, III. Obergeschoss, Saal 303, das im Grundbuch von **Wolsier Blatt 247** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:  
 lfd. Nr. 1, Gemarkung Wolsier, Flur 2, Flurstück 55/4, Hauptstr. 22 a, 448 m<sup>2</sup>,  
 versteigert werden.  
 Das Grundstück Hauptstr. 22a in 14715 Wolsier ist mit einer Doppelhaushälfte (Keller, Erd- und Dachgeschoss, nicht ausgebaute Spitzboden, etwa 104 m<sup>2</sup> Wohnfläche; Wintergarten; Baujahr 1982, Modernisierungen 1992 und 1998, guter, gepflegter Zu-

stand) bebaut. Auf dem Grundstück befinden sich noch eine Garage, ein Hundezwinger und ein Gartenhaus. Die Beschreibung entstammt dem Gutachten vom 07.09.2005 und erfolgt ohne Gewähr.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 107.000,00 EUR festgesetzt.

Am 09.01.2006 wurde der Zuschlag versagt, weil das Meistgebot nicht 5/10 des Verkehrswertes erreicht hatte.

Der Versteigerungsvermerk ist am 07.07.2005 in das genannte Grundbuch eingetragen worden.

AZ: 2 K 272/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 28. Juni 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, 14467 Potsdam, Nebenstelle Lindenstraße 6 (Lindenarcade), III. Obergeschoss, Saal 301, das im Grundbuch von **Borkwalde Blatt 1147** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gemarkung Borkwalde, Flur 2, Flurstück 611, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, Olof-Palme-Ring 11 b, groß: 431 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 136.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 21. Juni 2006 eingetragen worden.

Das Grundstück ist mit einem Einfamilienhaus im amerikanischen Stil in Holzbauweise sowie einem Carport und einem einfachen Schuppen bebaut (Bj. 2000, Wohn-, Nutzfläche ca. 130 m<sup>2</sup>).

AZ: 2 K 240/06

### Zwangsversteigerung

#### zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Im Wege der Teilungsversteigerung sollen am

**Dienstag, 3. Juli 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, 14467 Potsdam, Nebenstelle Lindenstraße 6 (Lindenarcade), III. Obergeschoss, Saal 303, das im Wohnungsgrundbuch von **Werder/Havel Blatt 5651** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 158/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Werder, Flur 11, Flurstück 418/2, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Schubertstr. 1 - 6, groß: 3.583 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 48 des Aufteilungsplanes.

und

das im Grundbuch von **Werder/Havel Blatt 7086** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Werder, Flur 7, Flurstück 207, Gebäude- und Freifläche, Erholung, Am Sprengfeld, groß: 413 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 97.200,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen auf das Wohnungseigentum: 64.600,00 EUR  
auf das Grundstück: 32.600,00 EUR.

Die Zwangsversteigerungsvermerke sind am 24.05.2006 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung ist in der Schubertstraße 5, 14542 Werder/Havel, in einem 5-geschossigen Mehrfamilienhaus (Bj. 1980, Modernisierung 1997) gelegen. Sie befindet sich im 3. Obergeschoss links und verfügt über 3 Zimmer, Küche, Bad, Flur, Balkon und Keller mit ca. 60 m<sup>2</sup> Wohnfläche.

Das Erholungsgrundstück befindet sich Am Springfeld in 14542 Werder/Havel, und ist mit einem Bungalow bebaut.

AZ: 2 K 230/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 19. Juli 2007, 9.00 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Nebenstelle Lindenstraße 6 (Lindenarcade), 3. Obergeschoss, Saal 303, das im Grundbuch von **Rathenow Blatt 6069** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Rathenow, Flur 41, Flurstück 291, Gebäude- und Freifläche, Grünaauer Weg 60, groß: 259 m<sup>2</sup>,

Gemarkung Rathenow, Flur 41, Flurstück 292, Gebäude- und Freifläche, Grünaauer Weg 60, groß: 113 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Es handelt sich um ein unbebautes Grundstück.

Postalische Anschrift: Große Milower Str. 60.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 03.11.2004 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 16.000,00 EUR.

AZ: 2 K 594/04

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 19. Juli 2007, 14.30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Nebenstelle Lindenstraße 6 (Lindenarcade), 3. Obergeschoss, Saal 301, das im Grundbuch von **Grube Blatt 939** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Grube, Flur 3, Flurstück 30/6, Gebäude- und Freifläche, Schmidt's Hof, groß: 1.429 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachten ist das Grundstück mit einem Einfamilienhaus bebaut (Wohn-/Nutzfläche ca. 250 m<sup>2</sup>, Baujahr ca. 1900, ab 2002 Beginn von Modernisierungen).

Postalische Anschrift: Neue Dorfstr. 9.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 03.11.2005 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 125.000,00 EUR.

AZ: 2 K 529/05

**Zwangsversteigerung****zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 23. Juli 2007, 9.00 Uhr**

in der Nebenstelle des Amtsgerichts Potsdam, Lindenstraße 6 (Lindenarcade), 3. Obergeschoss, Saal 303, das im Grundbuch von **Zauchwitz Blatt 459** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

1877/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück lfd. Nr. 1, Gemarkung Zauchwitz, Flur 1, Flurstück 90/10, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Trebbiner Str. 65, groß: 1013 m<sup>2</sup>,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im ersten Obergeschoss rechts mit Keller jeweils Nr. 4 laut Aufteilungsplan, versteigert werden.

Die Wohnung liegt in einem Mehrfamilienwohnhaus mit 6 Wohneinheiten auf 3 Ebenen im Obergeschoss und besteht aus 3 Zimmer, Küche, Flur und Bad mit einer Größe von etwa 65 m<sup>2</sup>.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 22.09.2006 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 30.000,00 EUR.

AZ: 2 K 323/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 26. Juli 2007, 13.00 Uhr**

in der Nebenstelle des Amtsgerichts Potsdam, Lindenstraße 6 (Lindenarcade), 3. Obergeschoss, Saal 301, das im Grundbuch von **Niemegk Blatt 1337** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Niemegk, Flur 1, Flurstück 947, Gebäude- und Freifläche, Straße der Jugend 31, groß: 555 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Das Grundstück ist mit einem um ca. 1898 in massiver Bauweise errichtetem Wohn-/Geschäftshaus mit einem Eis-Cafe im Erdgeschoss und 2 Wohneinheiten im Obergeschoss und mit einem ausgebauten Dachgeschoss bebaut. Das Gebäude wurde 1997 modernisiert und instand gesetzt. Das Eis-Cafe und eine Wohnung werden von der Eigentümerin selbst genutzt. Die andere Wohnung ist zurzeit vermietet. Die Wohn- und Nutzfläche beträgt insgesamt etwa 207 m<sup>2</sup> (91 m<sup>2</sup> Nutz- und 116 m<sup>2</sup> Wohnfläche).

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 29.01.2003 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 135.000,00 EUR.

Im Versteigerungstermin am 26.10.2004 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze gemäß § 85a ZVG versagt.

AZ: 2 K 453/02

**Zwangsversteigerung****zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 30. Juli 2007, 9.00 Uhr**

in der Nebenstelle des Amtsgerichts Potsdam, Lindenstraße 6 (Lindenarcade), 3. Obergeschoss, Saal 303, das im Wohnungsbuch von **Kleinmachnow Blatt 5887** eingetragene Wohnungseigentum Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 18.620/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Kleinmachnow, Flur 11, Flurstück 22, Forsten und Holzungen, Clara-Zetkin-Str. 3, 1.209 m<sup>2</sup>, verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 1 des Aufteilungsplanes, versteigert werden

Die Wohnung liegt im Erdgeschoss eines unterkellerten Mehrfamilienwohnhauses (Fertigstellung 1997) mit 2 Wohngeschossen, ausgebautem Dachgeschoss und darüberliegend ein ausgebauter Dachobergeschoss (Studio) und besteht aus 3 Zimmer, Küche, Flur und Bad mit einer überdachten und einer freien Terrasse. Die gesamte Wohn- und Nutzfläche beträgt etwa 90 m<sup>2</sup>. Die Wohnung ist zurzeit vermietet.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 05.09.2006 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 165.000,00 EUR.

AZ: 2 K 373/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Montag, 6. August 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts in der Nebenstelle Lindenstr. 6 (Lindenarcade), 14467 Potsdam, 3. OG, Saal 301, die im Grundbuch von **Belzig Blatt 2507** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Belzig

lfd. Nr.	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
4	2	105	Wendoche, Landwirtschaftsfläche	7.162 m <sup>2</sup>
		106	Wendoche, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	6.469 m <sup>2</sup>
5	2	107	Wendoche 2, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	16.081 m <sup>2</sup>
		108	Wendoche, Waldfläche	1.969 m <sup>2</sup>
7	16	5		16.210 m <sup>2</sup>
8	16	6		30.340 m <sup>2</sup>
9	17	6		44.686 m <sup>2</sup>
10	17	16		23.753 m <sup>2</sup>

versteigert werden.

Es handelt sich um den Fläminghof nahe Belzig. Flurstück 107 bebaut mit Pferdestall (36 Boxen), Reithalle und Reiterpension (17 DZ, 45 Restaurantplätze), Baujahr 1994.

Flurstücke 105, 106 sind Koppeln, Flurstück 108 ist Wald.

Die Grundstücke 7 - 10 sind überwiegend Wald.

Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 15.04.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf gesamt 687.000,00 EUR.

Es entfallen auf:

Ifd. Nr.	Flur	Flurstück	Verkehrswert
4	2	105, 106	8.200,00 EUR
5	2	107, 108	633.000,00 EUR
7	16	5	8.600,00 EUR
8	16	6	14.800,00 EUR
9	17	6	12.200,00 EUR
10	17	16	10.200,00 EUR

AZ: 2 K 136/05

Amtsgericht Senftenberg

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Montag, 25. Juni 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, die im Grundbuch von **Ortrand Blatt 946** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Ortrand, Flur 2,

1. Flurstück 166, 863 m<sup>2</sup> groß,
2. Flurstück 443/18, 1.281 m<sup>2</sup> groß

versteigert werden.

Bebauung: Geschäftsgrundstück (ehemals Gaststätte mit Saal) mit un bebauter Teilfläche (Flurstück 166)

Belegen in: Großenhainer Straße 9, 01990 Ortrand

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.02.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

1. Flurstück 166: 22.000,00 EUR
2. Flurstück 443/18: 375.000,00 EUR.

Die Flurstücke sind im Grundbuch unter einer laufenden Nummer eingetragen und bilden dadurch rechtlich eine Einheit, mit der Folge, dass nur eine gemeinsame Versteigerung zulässig und dabei für das Flurstück 443/18 ein Abschlag anzusetzen ist.

Daher wird der Gesamtwert mit 390.000,00 EUR (in Worten dreihundertneunzigtausend Euro) festgesetzt.

Geschäfts-Nr.: 42 K 6/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 28. Juni 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, die im Grundbuch von **Großbräschen Blatt 924** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Großbräschen, Flur 5,

Flurstück 164, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Im Dorfe, 674 m<sup>2</sup>,

Flurstück 165, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Im Dorfe, 366 m<sup>2</sup>,

Flurstück 169, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Im Dorfe, 260 m<sup>2</sup>,

Flurstück 170, Gartenland, 519 m<sup>2</sup>

(Bebauung: Gaststätten-Wohngebäude, Sporthallengebäude, Nebengebäude, 2 PKW-Garagen)

(Belegen: 01983 Großbräschen, Neue Straße 18)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.10.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 142.000,00 EUR.

Im Termin am 14.12.2005 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 42 K 68/04

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 3. Juli 2007, 9.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Hermsdorf Blatt 599** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Hermsdorf, Flur 7, Flurstück 374, Gebäude- und Freifläche, 1.589 qm (Hauptstraße 12 b, 01945 Hermsdorf)

versteigert werden.

Bebauung: Einfamilienhaus, Doppelgarage (Bauj. ca. 2004)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 06.03.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 227.000,00 EUR.

Im Termin am 04.04.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 42 K 178/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 12. Juli 2007, 9.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, der 1/2 Anteil des im Grundbuch von **Missen Blatt 293** eingetragenen Grundstücks, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Missen, Flur 2, Flurstück 95, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 393 qm

(Bebauung: Wohngebäude mit kleineren Nebengebäuden, Hauptstraße 17, 03205 Missen)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.10.2003 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 23.750,00 EUR.

Im Termin am 28.03.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 42 K 107/03

#### Zwangsvorsteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 17. Juli 2007, 9.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Schipkau Blatt 966** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Schipkau, Flur 2, Flurstück 1121, Gebäude- und Freifläche, 425 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Bebauung: Einfamilienhaus in Randlage der bebauten Ortslage, (Schüla-Ring 9, 01993 Schipkau) neu erschlossenes Einfamilienhausgebiet

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.08.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 91.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 89/06

#### Zwangsvorsteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 30. Juli 2007, 9.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Senftenberg Blatt 5278** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Senftenberg, Flur 6, Flurstück 356, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 1.108 qm versteigert werden.

Bebauung: Gewerblich genutztes Grundstück (Bürogebäude), Leerstand

Belegen in: An der Grenzstraße 4, 01968 Senftenberg

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 01.08.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 175.000,00 EUR.

Im Termin am 11.04.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 42 K 86/06

#### Amtsgericht Strausberg

#### Zwangsvorsteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 13. Juni 2007, 12.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Strausberg, Große Str. 68, Saal 202, das im

Grundbuch von **Biesenthal Blatt 3596** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gem. Biesenthal, Flur 5, Flstk. 107, Gebäude- und Freifläche, Größe: 1.260 m<sup>2</sup>

laut Gutachten:

- Grundstück bebaut mit villenartigem Mehrfamilienhaus (3 WE), Bj. nach 1900, teilmodernisiert, massives (schlechter baulicher Zustand) Nebengebäude (ehem. Stall)
- Wohnung im EG bestehend aus 4 Zi., Küche, Bad, Flur, ca. 119 m<sup>2</sup> Wfl.
- Wohnung im OG bestehend aus Flur, Kammer, Küche, 1 Zi., 1 Zi. mit Kochnische, ca. 59 m<sup>2</sup> Wfl.
- Wohnung im OG (straßenseitig) bestehend aus Flur/Diele mit Kochecke, Bad, 2 Zi., Balkon, derzeit nicht vermietbar, begonnener Ausbau
- Näscheschäden mit Schimmelbildung im Keller, z. T. Näscheschäden in den Wohnungen

Lage: Bahnhofstraße 163, 16359 Biesenthal versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.02.2003 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 244.000,00 EUR.

Im Termin am 22.02.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 736/02

#### Zwangsvorsteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Freitag, 15. Juni 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Große Str. 68 (Nebenstelle) in 15344 Strausberg, im Saal 203, die im Grundbuch von **Grunow Blatt 324** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Ernhof, Flur 5, Flurstück 5, Ringstr. 18, Größe 4.638 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Ernhof, Flur 5, Flurstück 6, Größe 50 m<sup>2</sup> laut Gutachten: lfd. Nr. 1 - Grundstück, bebaut mit Einfamilien-

wohnhaus, Bj. ca. 1930 auf tlw. vorhandenem Kellermauerwerk; um 2000 umfangreiche Sanierungen und Modernisierungen; zwischenzeitlich überwiegend normale Instandhaltung; etwa hälftig unterkellert, Wohnfläche ca. 155,3 m<sup>2</sup>; überwiegend mittlere bis gehobene Ausstattung; sowie mit Mehrzweckgebäude, errichtet um 1875 als Scheune/Stallgebäude; nach tlw. Zerstörung im 2. Weltkrieg 1995 teilweise umgebaut (2 Ferienwohnungen; Saal und andere Räume); zwischenzeitlich überwiegend normale Instandhaltung, etwa hälftig unterkellert; Nutzfläche ca. 600 m<sup>2</sup> Lagerfläche im EG und OG; ca. 150 m<sup>2</sup> Diele; ca. 175 m<sup>2</sup> Saal; ca. 60 m<sup>2</sup> Funktionalräume und 2 Ferienwohnungen (ca. 117 m<sup>2</sup> und 93 m<sup>2</sup>), überwiegend mittlere Ausstattung

lfd. Nr. 2 - unbebaut  
- angeblich verpachtet  
Lage: Ringstr. 18, 15377 Grunow  
versteigert werden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.11.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:  
für das Flurstück 5 auf 136.000,00 EUR  
für das Flurstück 6 auf 100,00 EUR.  
AZ: 3 K 877/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Freitag, 15. Juni 2007, 12.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Große Str. 68 (Nebenstelle) in 15344 Strausberg, im Saal 203, das im Grundbuch von **Angermünde Blatt 3273** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Angermünde, Flur 6, Flurstück 425, Gebäude- und Freifläche, Brüderstr. 4, Größe 405 qm laut Gutachten: bebaut mit als Einzeldenkmal geschütztem Wohn- und Geschäftshaus in einem Denkmalschutzbereich, seit Jahren Leerstand; Mischbauweise, überwiegend Fachwerk, tlw. massiv (Seitenflügel), tlw. unterkellert, DG nicht ausgebaut; unbewohnbarer und unvermietbarer Gesamtzustand; insg. 8 Wohnungen und 2 kleine, ungünstig geschnittene Gewerbeeinheiten (Läden) möglich

Lage: Brüderstr. 4, 16278 Angermünde  
versteigert werden.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.11.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 1,00 EUR.  
AZ: 3 K 832/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am  
**Montag, 13. August 2007, 9.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Wohnungsgrundbuch von **Schönwalde Blatt 1281** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 167,77/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Schönwalde, Flur 12, Flurstück 388/3, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Wasserfläche, Bahnhofstr. 7/11, Größe: 3.419 m<sup>2</sup>, Gemarkung Schönwalde, Flur 12, Flurstück 388/8, Gebäude- und Freiflächen, Verkehrsfläche, Bahnhofstr. 1/4, Größe: 2.138 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 31 des Aufteilungsplanes.

laut Gutachten vom 20.01.2006: 3-Zimmer-Wohnung nebst Balkon im OG rechts in einem 3-geschossigen voll unterkellerten Mehrfamilienhaus, Baujahr ca. 1994, Größe: 76,05 m<sup>2</sup>, zufriedenstellender Zustand, Sondernutzungsrecht an Keller Nr. 31,

Wasserflecken im Deckenbereich (Wohnzimmer), tlw. Undichtigkeiten der Heizleitungen, tlw. undichte Fenster, stellenweise Rissbildungen im Wand-/Deckenbereich (vom Mieter zwischenzeitl. beseitigt), die Wohnung ist einschließl. Keller vermietet  
Lage: Bahnhofspassage 4/5, 16352 Wandlitz OT Schönwalde  
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.09.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 89.000,00 EUR  
AZ: 3 K 689/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am  
**Montag, 13. August 2007, 10.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Wohnungsgrundbuch von **Schönwalde Blatt 1286** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 167,77/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gem. Schönwalde, Flur 12, Flstk. 388/3, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Wasserfläche, Bahnhofstr. 7/11, Größe: 3.415 m<sup>2</sup>, Gem. Schönwalde, Flur 12, Flstk. 388/8, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Bahnhofstr., 1/4 Größe: 2.138 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 36 des Aufteilungsplanes.

laut Gutachten vom 09.12.2005: 3-Zimmer-Wohnung nebst Balkon im 1. OG in einem 3-geschossigen voll unterkellertem Mehrfamilienhaus, Wohnfläche: ca. 76 m<sup>2</sup>, Gebäude ca. 1995 fertig gestellt, Sondernutzungsrecht an einem Kellerraum, jeder Wohnung ist ein Stellplatz (Pkw) zugeordnet, wegen baulicher Mängel besteht ein Instandsetzungsrückstau (tlw. Feuchtigkeitsschäden, Schimmelbildung im OG und im DG, tlw. statische Probleme bei der Balkonkonstruktion), Wohnung ist vermietet,  
Lage: Bahnhofspassage 3, 16352 Wandlitz OT Schönwalde  
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.09.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 75.000,00 EUR.  
AZ: 3 K 704/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am  
**Montag, 13. August 2007, 13.30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Gebäude- und Grundstücksgrundbuch von **Basdorf Blatt 1652** eingetragene Grundstück und Gebäude, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäude auf Gem. Basdorf, Flur 7, Flurstück 53/2, Gebäude- und Gebäudenebenflächen

lfd. Nr. 2, Gem. Basdorf, Flur 7, Flstk. 53/2, Größe: 623 m<sup>2</sup>  
laut Gutachten vom 04.07.2005:

Gebäude: unterkellertes 1-geschossiges Einfamilienhaus als DDR-Typenbau in Massivbauweise mit Terrasse,

Baujahr ca. 1979, Wohnfläche ca. 82 m<sup>2</sup>, zufriedenstellender Zustand, tlw. Instandhaltungsrückstau, einfacher Ausstattungsstandard

Grundstück: auf dem Grundstück wurde auf Basis eines DDR-Nutzungsvertrages das o. g. Wohnhaus errichtet u. damit separates Gebäudeeigentum begründet

Lage: Tannenstraße 5, 16532 Wandlitz OT Basdorf versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.01.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

bzgl. des Gebäudeeigentums auf: 38.000,00 EUR

bzgl. des Grundstücks auf: 36.000,00 EUR.

AZ: 3 K 1004/04

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 185.000,00 EUR.

AZ: 3 K 1023/04

## Gesamtvollstreckungssachen

---

Von der elektronischen Veröffentlichung wird abgesehen. Informationen zu Insolvenzverfahren sind unter dem Justizportal "<https://www.insolvenzbekanntmachungen.de/>" abrufbar.

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 31. August 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Strausberg, Klosterstraße 13, Saal 2, das im Grundbuch von **Werneuchen Blatt 1039** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Werneuchen, Flur 3, Flurstück 190, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Hindenbergstraße 12, Größe 842 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: Grundstück bebaut mit nicht unterkellertem zweigeschossigem Fertig-Einfamilienhaus und Abrisschuppen; Wohnfläche: 114 m<sup>2</sup>; Baujahr 2001

Lage: Hindenbergstraße 12, 16356 Werneuchen versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.01.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 129.000,00 EUR.

AZ: 3 K 930/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 31. August 2007, 11.00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Grundbuch von **Eggersdorf/Strausberg Blatt 1456** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Eggersdorf/Str. Flur 2, Flurstück 659, Größe 800 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: Einfamilienhaus ohne Keller, Bauj. 1997, Carport, Pool, Erdgeschoss mit Diele, Abstellraum, Bad, HWR, Wohnraum mit offener Küche und Wendeltreppe. Dachgeschoss mit Galerie, Bad, 2 kleinen Wohnräumen und 1 großem Wohnraum mit Abstellraum.

Lage: Johannesstr. 12 in 15345 Petershagen-Eggersdorf OT Eggersdorf

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.01.2005 eingetragen worden.

### **Bekanntmachungen der Verwalter**

Von der elektronischen Veröffentlichung wird abgesehen. Informationen zu Insolvenzverfahren sind unter dem Justizportal "<https://www.insolvenzbekanntmachungen.de/>" abrufbar.

---

## SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

---

**Bekanntmachung  
über die Ungültigkeitserklärung von Dienstsiegeln  
Vom 12. April 2007**

**Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz, vertreten durch das Amt für Forstwirtschaft Borgsdorf**

Die Dienstsiegel mit der Umschrift „LAND BRANDENBURG Amt für Forstwirtschaft Borgsdorf“ mit der Nummerierung 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 mit einem Durchmesser von 35 mm sowie das Dienstsiegel mit der Umschrift „AfF Borgsdorf des Landes Brandenburg“ mit der Nummerierung 05 mit einem Durchmesser von 20 mm werden für ungültig erklärt.

---

## NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

---

### Gläubigeraufrufe

Als Liquidatoren des „Brandenburger Windhund-Rennverein Paaren“ e. V. machen wir die Auflösung des Vereins bekannt und ersuchen die Gläubiger, etwaige Ansprüche bei der Geschäftsstelle Ilse Stimpfl-Klann, Karl-Liebknecht-Straße 21 A, 16548 Glienicke, anzumelden.

Heinz Kuppert, Liquidator      Ilse Stimpfl-Klann, Liquidator

Der Landfrauenverein Herzfelde e. V. ist durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 15.12.2006 aufgelöst.

Als gemeinsam vertretende Liquidatorinnen sind eingesetzt:

Mehlberg Martina	Tessenow, Doreen
Mittenwalder Straße 8	Jakobshagener Straße 7 A
17268 Templin OT Herzfelde	17268 Templin OT Herzfelde

---

Herausgeber: Ministerium der Justiz des Landes Brandenburg, Postanschrift: 14460 Potsdam, Telefon: (03 31) 8 66-0.  
Der Bezugspreis beträgt jährlich 56,24 EUR (zzgl. Versandkosten + Portokosten). Die Einzelpreise enthalten keine Mehrwertsteuer. Die Einweisung kann jederzeit erfolgen.  
Die Berechnung erfolgt im Namen und für Rechnung des Ministeriums der Justiz des Landes Brandenburg.  
Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.  
Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Post. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.  
Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24-25, Haus 2, 14476 Golm (bei Potsdam), Telefon Potsdam (03 31) 56 89 - 0

Das Amtsblatt für Brandenburg ist im Internet abrufbar unter [www.landesrecht.brandenburg.de](http://www.landesrecht.brandenburg.de) (Veröffentlichungsblätter [ab 2001]), seit 1. Januar 2007 auch mit sämtlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen.